

AMTSBLATT

der Gemeinden

Bergen, Theuma, Tirpersdorf, Werda

und des

Verwaltungsverbandes Jägerswald

Jahrgang 2024

Freitag, den 13. September 2024

Nummer 5

Herausgeber: Gemeinden Bergen – Theuma – Tirpersdorf – Werda – Verwaltungsverband „Jägerswald“

Erscheinungsdatum: zweimonatlich, jeweils im ungeraden Monat

Bezugsmöglichkeit: unentgeltliche Verteilung an alle Haushalte der Mitgliedsgemeinden und im Verwaltungsverband „Jägerswald“, Hauptstraße 41, 08606 Tirpersdorf

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsvorsitzende für den Verwaltungsverband und der jeweilige Bürgermeister für die Gemeinde

GEMEINDE WERDA

Gemeindeamt Werda

Mittlere Straße 31

08223 Werda

Telefon: 037463/88232

E-Mail: gemeinde-werda@jaegerswald.de

Internet: werda-vogtland.de

Öffnungszeiten:

Donnerstag: 14 - 18 Uhr

Sprechzeit Bürgermeisterin:

Nach Terminvereinbarung

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner aus Werda und Kottengrün,

zunächst möchte ich Ihnen einen kurzen Überblick zur Arbeit des Gemeinderates seit Erscheinen des letzten Amtsblattes im Juli geben: Der neu gewählte Gemeinderat traf sich am **27. August 2024** in der Eimberghalle zu seiner konstituierenden Sitzung, in der zunächst Marcel Teichmann als Stellvertreter der Bürgermeisterin gewählt wurde.

Für die nächsten fünf Jahre galt es weiterhin, die Verbandsräte für die Verbandsversammlung zu wählen.

1. Verbandsrätin: Kathrin Gerbeth
Stellvertreter: Tino Uhlmann
2. Verbandsrat: Denny Pommer
Stellvertreter: Uwe Fritzsch

Der Technische Ausschuss, der sich vorwiegend mit der Vorberatung von baulichen Angelegenheiten befasst, wird besetzt mit folgenden Gemeinderäten:



Mike Ficker
Jens Pöhler
Robert Jehring

Robby Dietz
Nicky Apel
Steffen Arold.



Mit Beginn des neuen Schuljahres Anfang August zog wieder das gewohnte Leben ins Schulgebäude und die Räume unseres Hortes ein. Die Gemeinde wünscht an dieser Stelle unseren Grundschulern, allen voran den 27 ABC-Schützen in unserer 1. Klasse sowie dem Lehrerkollegium ein erfolgreiches und interessantes Schuljahr 2024/25.

Ihre Carmen Reiher
Bürgermeisterin

Rückblick auf das Badfest in Kottengrün

Am Samstag, den 17. August 2024 wurde wieder einmal Badfest im Freibadgelände gefeiert.

Wie im gesamten Monat August, lachte auch an diesem Nachmittag die Sonne und lockte zahlreiche Gäste an, um eine Abkühlung bei 23 Grad Wassertemperatur zu suchen und Unterhaltung beim Volleyballturnier oder dem Badewannenrennen.

Bereits am Vormittag schickten sich 6 Volleyballteams an, das beste unter ihnen auszuspielen.

Als Sieger gingen die Volleyballer der „Balsamico Buben“ hervor.

Die Teilnehmer am Badewannenrennen haben sich in der Vorbereitung sehr viel Mühe beim Präparieren der schwimmenden Gefährte gegeben. Bereits die Namensfindung war interessant. So starteten die See-Teufel (Tom Schmetzer und Mika Rudert) in entsprechendem Outfit.



Auch das „Bananenbrot“ mit Marie-Meta und Greta sowie dem eigenen Fanclub zog die Zuschauerblicke auf sich.

Weiterhin waren am Start „Die kleine Wanne“ (Stefanie Schmetzer und Elia) sowie „Jägerswald3“ (Michael Schankin und Anton). Aus dem Format gefallen war Luis Männel „Auf dem Donut“, einem Schwimmring. Da die Zulassung zum Rennen spontan erfolgte und sein Gefährt den weiteren Teilnehmern vorauslief, entschied sich die „Rennleitung“ dafür, keine Platzierungen auszuloben, vielmehr allen Teilnehmern für ihren Start zum diesjährigen Badewannenrennen eine Anerkennung auszusprechen. Für's nächste Rennen werden die Organisatoren die Teilnahmebedingungen optimieren.

Die Gemeinde bedankt sich an dieser Stelle bei allen, die sich in die Vorbereitung und Durchführung des Badfestes einbrachten.

Besonderer Dank gilt Marco Bardtenschlager und Mirko Köhn als „Macher des Volleyballturniers“, Familie Colditz für die Versorgung aller Gäste sowie Frank Thoss für die Badaufsicht, nicht nur an diesem Tag, sondern in der gesamten Freibadsaison.



Ihre
Carmen Reiher
Bürgermeisterin

Ein Jahr voller Abschiede

Nicht nur in den Kindergärten gab es in diesem Jahr große Veränderungen. Auch im Hort in Werda weht nun ein neuer frischer Wind.

Seit August bin ich nun nach 34 Jahren Erzieherdienst bei der Gemeinde Werda in meinem wohlverdienten Ruhestand.

Nach einer kurzen Zeit im Kindergarten Kottengrün bis 1994 war ich mit Leib und Seele als Erzieherin und danach ab 2015 als Leiterin im Hort Werda tätig. Viele Kinder durfte ich im Frühhort, nach dem Unterricht und am Liebsten natürlich in den Ferien begleiten, mit ihnen spielen, fröhlich sein und auch manche Träne trocken.

Stets unterstützt von kompetenten und netten Kolleginnen und Kollegen bin ich gern in die Arbeit gegangen und freue mich nun auf die Zeit im Unruhestand.

Ein Dank an dieser Stelle an alle Beteiligten der Gemeinde besonders Frau Reiher, Schule, Eltern, Team, Kindern und die ganze ehemalige Klasse 4, die mich bei ihrem Abschiedsprogramm so überraschend und herzlich verabschiedet haben.

Wunderschöne Geschenke erinnern mich nun an die Zeit mit euch und ich sage vielen Dank an alle und

wünsche euch alles Gute.

Eure Petra Leucht



„Neues von den Eimbergstrolchen“

Wir genießen die Ferienzeit

Sommer, Sonne, Ferienzeit! Unter diesem Motto genießen wir die Sommerferien bei schönstem Wetter und weihen unseren neuen Spielplatz ein. Zwischen Spaß und Spiel picknicken wir im Garten und erkunden die Wiesen und Wälder.

Ein neues Kindergartenjahr beginnt

Kurz nach Schuljahresbeginn steht eine spannende neue Zeit an. In der ersten Woche nach den Ferien hieß es für die Kinder „Abschied“ von ihrer bisherigen Gruppenerzieherin und dem Gruppenzimmer nehmen. Mit feierlicher Medaillenübergabe starten die Kinder gemeinsam mit ihrer Gruppe in die nächst größere Gruppe. Hier gibt es tolle neue Spielsachen zu entdecken und viele neue Projekte warten in der kommenden Zeit auf die Kinder. Davon berichten wir euch bald mehr.



Die Gemeinde Werda sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Aushilfskraft (m/w/d) im Rahmen eines Minijobs zur Unterstützung der Essenausgabe in der Grundschule.

Rückfragen unter:
037463-22612 (Bürgermeisterin) oder 037463-22191 (Hort)

Einladung zum Chorkonzert mit dem Vogtlandchor Vocupella e.V.

Liebe Musikfreunde,

wir laden Sie herzlich zu unserem Chorkonzert anlässlich der Werdaer Kirmes ein!

Genießen Sie einen festlichen Nachmittag voller schöner Melodien und gemeinsamer Freude.

Wann: 19. Oktober 2024
Wo: Eimberghalle Werda
Kaffeetrinken: ab 15:00 Uhr
Konzertbeginn: 16:00 Uhr

Lassen Sie sich von den Klängen des Vogtlandchor Vocupella e.V. verzaubern und verbringen Sie einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen. Der Eintritt ist frei, wir freuen uns jedoch über freiwillige Spenden, die uns helfen, unsere musikalischen Projekte zu unterstützen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen unvergesslichen Nachmittag mit Ihnen!

Herzliche Grüße,
Ihr Vogtlandchor Vocupella e.V.



Erfolgsversprechende Gründung des Heimatvereins Kottengrün

Am 03. September trafen sich im Bürgerhaus Kottengrün (ehem. Kindergarten) insgesamt 28 Interessierte, um über die Gründung eines Heimatvereins Kottengrün zur Gestaltung des dörflichen Lebens zu beraten.

Nach dem gelungenen Jubiläum in Kottengrün im Jahr 2023 hat sich gezeigt, dass viele Einwohner, die keinem der bereits aktiven Vereine angehören, gerne das ländliche Leben mitgestalten würden.

Von den anwesenden Bürgern haben sich sieben entschieden, Gründungsmitglieder des neuen Vereins zu werden.

Der Vorstand setzt sich zusammen aus dem

Vorsitzenden, René Ebert
Stellvertreter Markus Rittrich,
Schatzmeisterin Katrin Gerbeth
sowie Katrin und Gerald Beier und Armin Schmidt.

Nun steht die notarielle Beurkundung sowie Eintragung im Vereinsregister an, um als eingetragener Verein aktiv werden zu können.



Neuigkeiten aus dem Hort

Huiui – das neue Schuljahr ist gestartet, eine große Kinderschar wirbelt durch das Schulhaus und auch durch den Hort.

Die neuen Kinder sind dabei, die Abläufe - und manchmal auch noch die Regeln - kennenzulernen und sich überhaupt erstmal richtig einzugewöhnen.

Besonders hilft uns in diesem Jahr das schöne Wetter, wir können viel auf dem Schulhof sein und die Fahrzeuge locken zum Spielen.

Toll machen das natürlich die „alten Hasen“, die die Erstklässler unterstützen und ihnen zur Seite stehen.

Die letzte Augustwoche nun ist ganz besonders – Projektwoche mit vielen verschiedenen Aktionen, Stationen und Angeboten in bunt gemischten Gruppen. Die Kinder lernen sich so ganz anders kennen und vielleicht bilden sich auch neue Freundschaften, wer weiß.

Wir sind alle gespannt auf die noch vor uns liegenden Tage und wünschen uns allen noch einen schönen Restsommer und bis bald

Das ganze Hortteam



GRUNDSCHULE WERDA

Willkommen (zurück) an der Grundschule Werda

Es ist noch nicht lange her, da wurden die Klassentüren geschlossen, Tafeln gewischt und schließlich die Koffer für die wohlverdienten

Ferien gepackt. Doch schon bald öffneten sich wieder die Schultüren für alle Kinder und begrüßten sie im neuen Schuljahr. Besonders willkommen wurde die neue Klasse 1 mit 28 Schülerinnen und Schülern geheißen. An einem sommerlich warmen Samstag nahmen die Kinder ihre wunderschönen Zuckertüten in den verschiedensten Farben und Motiven entgegen. Genauso sonnig wurden dann alle Kinder der Grundschule am ersten Schultag begrüßt. Da hieß es erst einmal die Ferien zu Hause lassen und sich wieder im Schulalltag zurechtfinden. Vor allem für die „Kleinen“ musste das neue Umfeld Schule erkundet werden. Doch schon bald fanden sich alle wieder zurecht. Das gesamte Team der Grundschule Werda wünscht allen Kindern ein ereignisreiches und lernfreudiges Schuljahr!



Da hilft nur abkühlen

Ankommen, Schule entdecken und vor allem Schwitzen- Das begleitete die gesamte Grundschule Werda die ersten 3 Wochen. Im sogenannten Klassenleiterunterricht bestritten die Kinder und Lehrer die erste Zeit des neuen Schuljahres, begleitet von sommerlichen Temperaturen. Was kann man dagegen machen? Natürlich eine Abkühlung nutzen. Aus diesem Grund machte sich die gesamte Schule gemeinsam auf zu ihrem ersten Wandertag des Jahres. Das Ziel der Klassen war das Kottengrüner Freibad, welches extra für die Kinder ihre Tore eher öffnete. Nach einem kleinen Fußmarsch konnten die heißen Köpfe im kühlen Nass erfrischt werden. Doch auch das Volleyballfeld, die Tischtennisplatte und der Spielplatz waren begehrte Ziele der Kinder. Zum Schluss gab es dann noch ein gemeinsames Picknick, bevor das Wochenende begann.



Schule mal anders

„Gemeinsam leben“ war das Motto der Projektwoche in der 4. Woche des neuen Schuljahres in Zusammenarbeit mit dem Werdaer Hortteam. Die Nonsens-Olympiade forderte uns zum Start mit lustigen Wettkämpfen heraus. Wir ritten auf Pedalfahrzeugen, stapelten Eimer, fuhren Memorysteine mit Schubkarren zum Ziel oder chauffierten Klassenkameraden auf einer Rikscha sicher durch einen Parcours.

In altersgemischten Gruppen erlebten wir die drei folgenden Tage und 6 verschiedene Stationen. Jeder sang den Schutz-Rap, tauschte sich über eigene Vorlieben aus oder sprach über seine Gefühlswelt. Bei Yoga lernten die Kinder sich zu entspannen, manche erbrachten auch sportliche Höchstleistungen dabei. Traumfänger und Wutbälle wurden gebastelt. Außerdem konnten die Kinder ihren Bewegungsdrang bei Übungen mit dem Schwungtuch ausleben.

Zum Abschluss am Freitag hatte jede Klasse ein eigenes Programm. Klasse 1 startete zum Wandertag Richtung Talsperre. Klasse 2a fertigte eine Skulptur an und bestückte diese mit ermutigenden Sprüchen. Ein Walderlebnistag stand auf dem Programm der Klasse 2b. Die Klassen 3 und 4 beschäftigten sich mit dem Thema Sucht und machten einen Selbstverteidigungskurs.

Ziel der Projektwoche sollte das Kennenlernen von Groß bis Klein sein. Durch die Mischung der Klassen lernte jeder Schüler neue Kinder kennen und begegnet nun im Schul- oder Hortalltag seinen neuen Freunden. Das Schulteam erhofft sich durch diese gemeinsame positive Erfahrung mehr gegenseitige Rücksichtnahme und Wertschätzung.

Wir sind hier in Werda immer wieder dankbar für die tolle Zusammenarbeit von Schule und Hort! Nur mit so einem tollen Team im Haus sind Projekte in diesem Umfang umsetzbar.

Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden!





BAGGER- UND BAUSERVICE RENÉ SEIDEL

Kottengrüner Str. 5, 08223 Werda
Mobil unter 0179 / 1043249
info@bagger-seidel.de
www.bagger-seidel.de

Baumaschinenverleih
Bagger- und Erdarbeiten, Entsorgungen,
bauvorbereitende Arbeiten uvm.



Wir laden ein zur:

offenen

Eimbergschau

in der
Eimberghalle Werda

Tierverkauf

Glücksrad



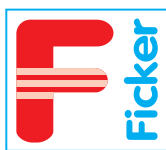
Streichelgehege

Samstag, 09. November 2024 8 – 17 Uhr

Sonntag, 10. November 2024 9 – 14 Uhr

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt,
mit Kaffee u. Kuchen sowie herzhaften Leckereien.

BAD | HEIZUNG | DACH



VOLLBIOLOGISCHE KLEINKLÄRANLAGEN



Fa. Ficker, Inh. Doreen Liebold
Talsperrenstraße 2
08223 Werda
Telefon: 037463 - 88340

www.fickerwerda.de

KIG Landleben

FFW Kottengrün



Wir laden herzlich ein zum



Eimberger Herbstmarkt

Sonntag, den 15. September 2024



in der Zeit von 13.30– 17.30 Uhr
auf dem Gelände des Forstbetriebs Pöhler und dem
Gasthaus der Familie Zimmer in
Kottengrün

Das Beste aus all den Jahren Herbstmarkt

Das musikalische Rahmenprogramm gestalten
Eimberger Musikanten

Es erwartet Sie wieder ein buntes Allerlei aus
selbstgemachten Köstlichkeiten & liebevoll gefertigten
Alltagsgütern



Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt



Wir freuen uns auf Ihren Besuch

KIG Landleben Werda/Kottengrün
& FFW Kottengrün



Wohnmobilvermietung Meichsner



eMail: info@fan4camp.de
www.fan4camp.de

Steffen u. Jana Meichsner Kornaer Str. 25
Mobil: +49174 9611723 08223 Kottengrün

Wir wünschen eine angenehme Reise im mobilen Zuhause!

BESTATTUNGEN



Hannemann & Bauerfeind



Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

Rosa-Luxemburg-Straße 8 • 08606 Oelsnitz
Telefon 037421 - 704861 • Mobil 0176 61 07 09 56
Auf Wunsch persönliche Beratung bei Ihnen zu Hause.

Wenn der Mensch den Menschen braucht,
dann sind wir für Sie da.

Wir stehen Ihnen in den schweren Stunden des Lebens und Sterbens zur Seite, mit ehrlichen Worten, helfenden Händen und einem fairen Preis. Mit uns gestalten Sie den letzten Weg Ihres verstorbenen Angehörigen angemessen und würdevoll, wir begleiten Sie in der Trauerzeit und wir unterstützen Sie bei allen notwendigen Entscheidungen. Ihre Fragen beantworten wir gerne jederzeit persönlich, nicht nur bei der Anmeldung eines Trauerfalls. Denn wir sind für Sie da, wenn der Mensch den Menschen braucht.

Die Heimatstube Werda



lädt ganz herzlich ein zu einer Sonderausstellung mit Werner Schauer zum Thema: „Historische Holzbearbeitungswerkzeuge“. Es werden auch Bilder zur Geschichte der zu Werda gehörenden Jahnsmühle zu sehen sein, die zusammen mit Korna 800 Jahre alt wird.

Die Heimatstube hat hierfür geöffnet am Kirmeswochen:

Samstag, 19. Oktober von 14.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag, 20. Oktober von 14.00 bis 17.00 Uhr.



Außerdem laden wir für Donnerstag, den 26. September – 14.30 Uhr zu unserem nächsten Hutzenachmittag ein – diesmal u.a. „Herbstbasteln“ mit Inge Thoß.

Das Team der Heimatstube Werda

Zum Jubiläum von „Sternquell hilft“ gibt's eine Hochzeit



„Sternquell hilft“ Eimberg-Musikanten und dem Vogtlandchor Vocapella

Kottengrün (13.08.2024). Eimberg-Musikanten meets Vogtlandchor Vocapella! Zur 3. Sternquell Wiesn heiraten mit einem Schlag gleich 60 Musiker! Die Hochzeit findet am 7. September auf der Bühne statt. Das Ja-Wort haben sich die feschen Mädels und die schnieken Buben bereits gegeben. Der „Sternquell hilft“-Vorsitzende Thomas Münzer hatte wie ein Standesbeamter die Frage gestellt: „Wollt ihr es miteinander versuchen?“ Und dann vereinten sich die beliebte Blaskapelle und der renommierte Chor vorab schonmal im neuen Probenraum. „Was für ein Erlebnis“, schwärmte Thomas Münzer. Der riesige Klangkörper wird zum größten vogtländischen Bierfest ganz sicher auch im XXL-Stadl auf dem Festplatz in Plauen die Besucher begeistern.

Aber Achtung. Jetzt wird's erstmal international! Denn: „Aus Böhmen kommt die Musik, sie ist der Schlüssel zum Glück. Und alle Türen sperrt sie auf. Bis in den Himmel hinauf!“ 20 begeisterte Amateurmusiker aus Kottengrün, Werda und Umgebung haben sich zusammen mit ihrem charmanten Gesangsduo Anka und Gerald der böhmischen Blasmusik verschrieben. Überall dort, wo die Eimberg-Musikanten mit ihrer Herzlichkeit die Leute erfreuen, schlagen sie auch Brücken. So freute sich die „Sternquell hilft“-Jury zum 150. Einsatzjubiläum über die eingangs erwähnte Spontanhochhochzeit. Zum Vororttermin im Kottengrüner Kindergarten trillerte der Vogtlandchor Vocapella aus Werda/Bergen in feinsten Mundart den legendären „Vuglbärbaum“. Beide Musikvereine benötigten Unterstützung, meldeten sich bei der Heimatbrauerei und weil es so gut passte, durften sich alle über zwei große Förderschecks freuen.

Dem Vocapella-Chor von Katrin Beier fehlten 500 Euro für die neue, mobile Musikanlage. „Unsere Moderatorin und die Solisten benötigen neues Equipment, aber zum Sparen bleibt jetzt keine Zeit mehr“, schrieb die Vereinsvorsitzende Katrin Beier. Die Eimberger wollen in diesem Sommer ihren ersten eigenen Vereinsraum beziehen. Auf dem Wunschzettel von Gerald Beier (Musikalischer Leiter) stand: „Uns fehlt noch Dämmmaterial, welches die Lautstärke nicht nach draußen dringen lässt. Und einen Getränkekühlschrank für unser leckeres Sternquell benötigen wir auch noch.“ Mit dem 800-Euro-Zuschuss der Heimatbrauerei war auch dieses Problem erledigt. Und dann hatte Thomas Münzer da noch eine Frage: „Habt ihr rein zufällig den gleichen Nachnamen?“

Katrin und Gerald schmunzelten, während der „Rest“ im Saal jubilierte. „Die Zwei sind schon lange glücklich verheiratet. Und zur Wiesn heiraten dann wir, die Eimberg-Musikanten und der Vocapella-Chor“, rief eine Frau aus dem Klangkörper.

„Das ist ein schöner Zufall, dass ausgerechnet unsere 150te Sternquellhilft-Aktion zwei Musikvereine zusammenführt. Unsere Heimatbrauerei steht seit 1857 für das Miteinander, für Geselligkeit und für Zusammenhalt“, bedankte sich Thomas Münzer für den freundlichen Empfang und die schöne Musik. Wer Unterstützung benötigt, der findet das Formular auf der Internetseite www.sternquell.de



Bt: Thomas Münzer (vorn, Bildmitte) hat die „Sternquell hilft“-Förderurkunden an die Eimberg-Musikanten und den Vogtlandchor Vocapella übergeben. Foto: Sternquell-Brauerei



Die Sternquell-Brauerei Plauen unterstützt die Kampagne „Bier bewusst genießen“ der „Deutschen Brauer“.

Diese rufen damit gemeinsam zum verantwortungsvollen Biergenuss auf.

www.bier-bewusst-geniessen.de

Brennstoffe

nagler

Heizöl · Kaminholz Holzbriketts · Pellets

www.brennstoffe-nagler.de

Bahnhofstr.29
08538 Weischlitz
OT Reuth

☎ 037435/5303

Malermeister Mike Ficker

Ihr Fachbetrieb für Farbe, Gestaltung, Bautenschutz.

Langer Weg 6
08223 Werda
OT Kottengrün

Tel. 037463 89712
Fax 037463 22364
colorman-mike@t-online.de

Gemeindeamt Bergen

Falkensteiner Straße 10 Telefon: 037463/88201
08239 Bergen Telefax: 037463/8120

E-Mail: gemeinde-bergen@jaegerswald.de
Internet: www.bergen-vogtland.de

Öffnungszeiten

Dienstag: 9.30 - 12 und 13 - 18 Uhr
Donnerstag: 8 - 12 Uhr
Sprechzeit Bürgermeister: Dienstag: 16 - 18 Uhr
nach Vereinbarung

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Bergen,

nach einem Sommer, der uns mit Sonne verwöhnt hat, hoffen wir auf einen farbenfrohen und sonnigen Herbst.

Die Bauarbeiten am Bürgerhaus (hinterer Eingang) zur Herstellung einer barrierefreien Bewegungs- und Parkfläche mit Sitzgelegenheiten sind nahezu abgeschlossen. Das Bild in Richtung Sportplatz hat sich dadurch grundlegend verbessert.

Für die Kleinprojektförderung LEADER 2024 erfolgten die Aufrufe für die Kommunen und Vereine. Bergen beteiligte sich als Kommune sowie der Heimatverein. Der Heimatverein stellte einen Antrag zum Kauf einer Outdoor-Tischtennisplatte und die Kommune einen Antrag zum Kauf einer mobilen Bühne. Beides wurde genehmigt und bereits geliefert.



**100 Jahre
Rathaus
Bergen**

27.09.2024 Beginn 16 Uhr

- Begrüßung der Gäste, Schlüsselübergabe an Herrn stv. Bürgermeister Emil Windisch
- Kaffeetrinken mit selbstgebackenem Kuchen
- Jubels und Getränke können erworben werden

Bergen hat einen Grund zum Feiern! Unser Rathaus wird 100 Jahre alt. Am 27.09.2024 findet dazu eine Festveranstaltung am Rathaus statt. Bei dieser Veranstaltung werden Sie viel Interessantes über unser Rathaus erfahren. Sie sind recht herzlich eingeladen.



Ihr Günter Ackermann
Bürgermeister der Gemeinde Bergen

Zur Sitzung des Gemeinderates Bergen am 27.08.2024:

Der neu gewählte Gemeinderat Bergen wurde in der konstituierenden Sitzung vom 27.08.2024 vereidigt. Die beiden Stellvertreter des Herrn Bürgermeisters Ackermann wurden gewählt. 1. Stellvertreter ist Herr Uwe Fischer und 2. Stellvertreter ist Herr Daniel Kliegel.



Von links: Nicole Stützner, Volkmar Kluge, Rolf Dally, Jörg Werner, Uwe Fischer, Daniel Kliegel, Günter Ackermann, Jörg Grüner, Uwe Windisch

Es fehlen: Katharina Schaffrath und Enrico Trapp

In eigener Sache:

Vandalismus in Bergen

Bauhof und Gemeinde sind ständig bemüht, unseren Ort zu verschönern. Dazu müssen finanzielle Mittel und Arbeitszeit aufgebracht werden. Beides ist im beschränkten Maße vorhanden.

Spielplatz und Parkflächen werden verunreinigt und Inventar zum Teil auch beschädigt. Sitzbänke am Bürgerpark werden regelmäßig beschädigt oder gar in den Teich geworfen. Erst kürzlich wurde eine neue Bank völlig zerlegt.



Ich bitte unsere Bürgerinnen und Bürger, dieses sinnlose Treiben nicht tatenlos zu ignorieren. Wir können uns doch von „Wilden“ nicht terrorisieren lassen!

Eine schlechte Reaktion der Gemeinde wäre, nach dem Slogan zu handeln: „Jede zerstörte Bank ist eine Bank weniger.“ Soweit darf es nicht kommen. Deshalb bitte ich Sie, sich gegen Vandalismus zu wehren und es zur Anzeige zu bringen.

Pächter für Gaststätte gesucht

Für das Bürgerbegegnungszentrum Bergen wird ein Pächter zum Betreiben des Vereinszimmers im Bürgerhaus gesucht. Vereinszimmer sowie Saal sind barrierefrei zu betreten. Die beiden Räume sind mit einer Schankanlage, Küche sowie Lagerräumen ausgestattet. Diverses Geschirr ist bereits vorhanden. Die Gemeinde freut sich auf Ihr Interesse – haben Sie Mut!

Melden sich bitte im Gemeindeamt
Telefonisch: 037463 88201
Per E-Mail: gemeinde-bergen@jaegerswald.de
Mobil: 0173 9452338



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160

WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

www.wm-aw.de



Neues aus der Kindertagesstätte „Am Ententeich“

Kinderfest in der Kita

Am 17.08.24 fand unser Kinderfest statt, diesmal auf dem Gelände der Kita.

Bei super Wetter war für die Kinder, Eltern, Großeltern, Freunde.... wieder viel geboten.

Viel Spaß machte natürlich die große Hüpfburg, die Feuerwehr mit ihren Zielwettbewerb, Tombola, Kinderschminken, tolle Musik und der Malstand.

Für das leibliche Wohl wurde wieder gesorgt mit selbst gebackenen Kuchen, Roster und Steaks.

Vielen Dank allen Vereinen (Turbine Bergen, Heimatverein, Feuerwehr), besonderer Dank an unsere Elternvertreter, ohne die so ein tolles Fest nicht möglich wäre.



Badespaß

Im August waren die Temperaturen über 30 Grad und so wollten wir für eine Abkühlung sorgen.

Eine coole Rasensprengleranlage sorgte für viel Spaß bei den Kindern. Natürlich war bei den Kindern auch das gegenseitige Vollspritzen sehr beliebt.

Tolle Badeoutfits wurden auf Modenschauen präsentiert. Solche Badetage waren für die Kinder ein Erlebnis.



Ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende und die Kita „Am Ententeich“ verabschiedet ihre Elternvertreter, die sie in diesem Kitajahr 2023/2024 mit viel Engagement und Hingabe bei unterschiedlichen Aktionen unterstützten.





Wir sagen unseren Elternvertretern Danke für.....

- | | |
|----------------------------------|----------|
| - Sprachrohr | D |
| - Mitbestimmen | A |
| - Informationen | N |
| - Verantwortung übernehmen | K |
| - Unterstützungen | E |
| - Veranstaltungen bekannt machen | S |
| - Wünsche verwirklichen | C |
| - Zusammenarbeit | H |
| - Eltern unterstützen | Ö |
| - Kritik anhören | N |
| - Feste | |
| - Austausch | |
| - Lachen | |

und vieles mehr.....



Ihr kommunaler Partner in Sachen Immobilien

-  Ansprechpartner vor Ort
-  Große Auswahl an Wohnungen und Gewerbeinheiten überall in Oelsnitz und Umgebung
-  Verwaltung von Wohneigentum
-  Für jeden was dabei - egal ob Single oder Familie



OEWOG ☎ 0374 21/495-0 ✉ info@oewog.de 🌐 www.oewog.de

Heizöl???

(037468) 23 62

• Containerdienst • Brennstoffe • Heizöl

König Mineralöle GmbH
Dorfstr. 1
08233 Treuen
OT Hartmannsgrün
Tel.: (03 74 68) 23 62
Fax: (03 74 68) 23 75
www.koenig-heizael.de
koenig-heizael@t-online.de



Information zur Förderung einer Maßnahme

Am Bürgerbegegnungszentrum in Bergen entsteht eine barrierefreie Bewegungs- und Parkfläche mit Sitzgelegenheiten. Dieses Projekt wird über das Programm Investitionen Teilhabe mit voraussichtlich 52.552,30 € gefördert. Die Gesamtkosten wurden auf 76.925,88 € geschätzt.

Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Träger der Maßnahme: Gemeinde Bergen



Realisierung: 2024

Busausfahrt Des Heimatvereins Bergen 2024

Am 13. August, den bisher wärmsten Tag des Jahres, starteten 35 Fahrgäste, unter ihnen auch wieder unser Bürgermeister Günter Ackermann mit seiner Frau, 7:50 Uhr bei schon besten Sonnenschein die Busausfahrt mit Ziel Leipzig und dem südlich gelegenen Leipziger Neuseeland. Die Fahrt auf der Autobahn verlief planmäßig und alle Fahrgäste stärkten sich im klimatisierten Bus vom standesgemäßen Lunchpaket des Heimatvereins und im Bus erhältlichen gut gekühlten Getränke. Gegen 10:00 Uhr erreichten wir die 8-größte Stadt der Bundesrepublik, die größte Stadt Sachsens mit 628.718 Einwohnern.

Der, im Stadtgebiet zugestiegene Stadtführer, erklärte auf der folgenden Stadtrundfahrt in sehr guter und deutlicher Aussprache uns über alle historischen, wirtschaftlichen und kulturellen Sehenswürdigkeiten der imposanten Stadt. An einige möchte ich nochmals erinnern:

Leipzig war und ist das Zentrum der Wirtschaft, des Handels und Verkehrs, der Kultur und Bildung, ein Zentrum der Kreativszene und wichtige Messe und Universitätsstadt.

Leipzig besitzt viele Gebäude und Anlagen die zur Zeit ihrer Errichtung immer die Größten bzw. die Höchsten oder Umfassendsten waren. Das betrifft u.a. das Völkerschlachtdenkmal (1913 zum 100. Jahrestag eingeweiht), der Hauptbahnhof (1915 eröffnet), das City-Hochhaus (mit 142m Höhe), das Neue Gewandhaus, das Opernhaus, den 115m hohe Turm des neuen Rathauses, den 25 ha großen Zoo der 1878 eröffnet an den Stadtpark Rosental grenzt, den Auenwald (der auch die RB - Arena beinhaltet), die vielen Schrebergärten (begründet vom Leipziger Arzt Moritz Schreber) und die Gründung des Deutschen- Fußball- Bundes (1900).

Die Messe prägte Leipzig. Ab 1218 ließen sich Kaufleute und Handwerker in der Stadt nieder. 1497 verlieh der römisch-deutsche König und später Kaiser, Maximilian I., das Reichsmesseprivileg. 1824 wurde Leipzig zum Welthandelsplatz. 1895 wurde die Warenmesse zur weltweit 1.Muster- messe. Heute gibt es im neuen Messebereich nur noch Fachmessen.

Die Mittagsmahlzeit nahmen wir im Gasthaus „Bartels Hof“ ein. Der Gasthof hat eine besondere Geschichte: „Messedurchgangshöfe“ prägten jene Zeit, als Kaufleute aus aller Welt mit ihren Produkten zur ältesten Warenmesse Deutschlands kamen. Sie dienten als Verkaufsniederlage und Wohnquartier. Hier stapelten sich die Güter, drängten sich die Händler, Käufer und Verkäufer, Geldwechsler und Schaulustige.

Der Hof von Kramermeister und Stadthauptmann Gottfried Barthel, der selbst mit Farben und Kolonialwaren handelte, umfasste Dutzende Räume und Magazine in mehreren Stockwerken. Hier wurde gehandelt und gefeilscht, wurden Geschäfte besprochen und Kontrakte geschlossen. Und hier wurden die ausgehandelten Verträge zünftig begossen: im Gasthaus Barthels Hof.

Der berühmte Leipziger Architekt und Bauherr Georg Werner baute für den Kaufmann Gottfried Barthel in den Jahren 1747 bis 1750 Barthels Hof als Bank- und Handelshaus. Dieser Hof ist der letzte erhaltene barocke Durchgangshof Leipzigs und zählt damit zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten der Stadt.

Gestärkt an Leib und Seele brachte uns der Bus anschließend in Richtung Leipziger Seenland. Dabei machten wir eine Zwischenstation am Aussichtspunkt Pödelwitz, um einen Eindruck vom mitteldeutschen Braunkohlenbergbau mit seinen Tagebauen und Kraftwerk zu bekommen.

Das Kraftwerk Lippendorf, war zur Inbetriebnahme im Jahre 2000 das modernste Braunkohlekraftwerk der Welt, wird betrieben von der LEAG und den süddeutschen Energieversorger EnBW mit je einen Kraftwerksblock von 920 MW installierter Leistung. Die Rohbraunkohle kommt aus den Tagebau Vereinigtes Schleenhain der MIBRAG über eine 14 Km lange Bandanlage.

Neben Strom erzeugt das Kraftwerk Wärme für Leipzig, Böhlen und Neukieritzsch. Lippendorf ist ein flexibles Grundlastkraftwerk das rund um die Uhr zuverlässig zur Energieversorgung beiträgt.

Auf der Fahrt um die Leipziger Seen konnten wir auch eines der größten Solarfeldanlagen auf ehemaligen Kippen Gelände der Tagebaue bestaunen.

Gegen 15:30 Uhr erreichten wir den Markkleberger See. Nach einem Eisbecher-Genuss ging es zur Anlegestelle, wo 16:00 Uhr unsere einstündige Schifffahrt mit Kaffee und Kuchen den Reisetag gemütlich abschloss.

Die Rückfahrt über die Autobahn 72 verlief ohne besondere Vorkommnisse und 19:00 Uhr war unsere Heimatvereins-Jahresbusausfahrt Geschichte.

Danke an unseren Wolfgang für die Organisation und vorbildliche Betreuung im Bus.



*Mit einer Anzeige in Ihrem
Amtsblatt
erreichen auch Sie Ihre Kunden!*

EINFACH MAL
MIT DER FAMILIE
DARÜBER REDEN.
Bestattungsvorsorge.

www.bestattungsunternehmen-partner.de

Bestattungen
"PARTNER"
Kerstin & Joachim Roßbach GmbH

24h 03741/48004
PLAUEN, Röntgenstr. 39
ELSTERBERG, Hohndorfer Str. 1

Gemeindeamt Theuma

Hauptstraße 29
08541 Theuma

Telefon: 037463/88291
Telefax: 037463/88330

E-Mail: gemeinde-theuma@jaegerswald.de
Internet: www.theuma-vogtland.de

Öffnungszeiten

Montag: 8.30 - 12 und 12.30 - 16 Uhr

Donnerstag: 13 - 18 Uhr

Sprechzeiten Bürgermeister: Donnerstag: 16 - 18 Uhr

Bitte immer mit Terminvereinbarung

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Theuma,

Bekanntmachung der Beschlüsse

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Theuma vom 29.07.2024

B 01/59/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma beschließt die Vergabe von Tiefbauarbeiten zur Reaktivierung des Löschwasserteiches in der Gemeinde Theuma an die Firma Transporte, Kran- und Baggerarbeiten Windisch, Falkensteiner Str. 2 in 08239 Bergen.

Die Angebotskosten betragen 3.879,40 € brutto.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

B 02/59/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma beschließt die Auftragsvergabe von Bauarbeiten an der Mauer am ehemaligen Dorfteich – Herstellung einer Abdeckung an die Firma Steinsanierung Hadlich, Werdauer Straße 4 in 08223 Werda OT Kottengrün.

Die vorgenannte Firma war der wirtschaftlichste Bieter für die Gemeinde (3 Angebote erhalten).

Die Angebotssumme beträgt 5.746,03 € brutto.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

B 03/59/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma erteilt nach den vorliegenden Planungsunterlagen das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben:

Neubau Feuerwehrgerätehaus Theuma

Bauort: Gartenstraße in 08541 Theuma, Flurstück 1202/38 Gemarkung Theuma

Eine Entscheidung zum Bau der über die Haushaltsplanung hinausgehenden Ausstattungen (Zisterne, Kletterturm, Ausbau der vorhandenen Garage etc.) wird explizit noch nicht getroffen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

B 04/59/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma beschließt auf Grundlage der getroffenen Haushaltsabstimmungen 2024 verbunden mit den erfolgten Vorabstimmungen im Gemeinderat Theuma sowie der Abstimmung zwischen der Feuerwehr und dem Planer vom 15.03.2024 zur Errichtung eines Feuerwehrgerätehauses den 1. Nachtrag im Los 1 Architekten- und Ingenieurleistungen für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses in der Gemeinde Theuma für das Büro Neumann Architekten Generalplaner GmbH, Weststraße 2 in 08523 Plauen.

Die am 26.06.2023 beschlossene Angebotssumme im Los 1 von

134.613,37 € brutto erhöht sich auf 161.948,64 € brutto (Erhöhung um 27.335,27 € brutto).

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Theuma vom 26.08.2024

B 01/01/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma erteilt nach den vorliegenden Planungsunterlagen das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben:

Neubau eines Wohnhauses mit einer Doppelgarage

Bauort: Hoher Weg 3 in 08541 Theuma, Flurstück 673/22 Gemarkung Theuma

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Für langjähriges, ehrenamtliches Engagement in der Wahlperiode 2019 – 2024 des Gemeinderates Theuma wurde den ausgeschiedenen Ratsmitgliedern T. Rödel, M. Schilbach und M. Koch Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Der Bürgermeister bedankt sich beim Gemeinderat für seine Arbeit in den 5 zurückliegenden Jahren.



Am 26.08.2024 fand die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderates statt. Die neuen Gemeinderäte wurden belehrt und vereidigt. Neu im Gemeinderat tätig ist Martin Klebe, Ulrich Sörgel und Max Büttner.

Der Bürgermeister befindet sich vom 09.09.-29.09.2024 im Urlaub. Ansprechpartner während seiner Abwesenheit ist der 1. und 2. Stellvertreter, T. Lindner und U. Sörgel.

Uwe Riedel
Bürgermeister

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Theuma für die Haushaltsjahre 2024 und 2025

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung, in der jeweils geltenden Fassung, hat der Gemeinderat in der Sitzung am 27.05.2024 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 / 2025, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

	Haushaltsjahre	
	2024	2025
Im Ergebnishaushalt mit dem		
- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	2.129.212,00 EUR	2.249.864,00 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	2.323.889,00 EUR	2.373.337,00 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-194.677,00 EUR	-123.473,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	14.625,00 EUR	0,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	14.625,00 EUR	0,00 EUR
- Gesamtergebnis auf	-180.052,00 EUR	-123.473,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	139.462,00 EUR	131.669,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- veranschlagtes Gesamtergebnis auf	-40.590,00 EUR	8.196,00 EUR
Im Finanzaushalt mit dem		
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	2.018.955,00 EUR	2.138.275,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	2.047.950,00 EUR	2.103.415,00 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-28.995,00 EUR	34.860,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	299.325,00 EUR	27.300,00 EUR

- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	398.500,00 EUR	1.020.000,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-99.175,00 EUR	-992.700,00 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-128.170,00 EUR	-957.840,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR	425.000,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	25.000,00 EUR	37.750,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-25.000,00 EUR	387.250,00 EUR
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf festgesetzt.	-442.570,00 EUR	-570.590,00 EUR

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf festgesetzt.	0,00 EUR	425.000,00 EUR
---	----------	----------------

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf festgesetzt.	0,00 EUR	0,00 EUR
--	----------	----------

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf festgesetzt.	400.000,00 EUR	400.000,00 EUR
---	----------------	----------------

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:		
für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	370,00 v.H.	370,00 v.H.
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	490,00 v.H.	490,00 v.H.
für die baureifen Grundstücke (Grundsteuer C) auf	0,00 v.H.	0,00 v.H.

für die Grundstücke in Gebieten für Windenergieanlagen (Grundsteuer D) auf
Gewerbesteuer auf

0,00 v.H. 0,00 v.H.
435,00 v.H. 435,00 v.H.

Theuma, den 09.08.2024



Uwe Riedel
Bürgermeister



Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 und 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.



Uwe Riedel
Bürgermeister



Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung für die Jahre 2024 / 2025 der Gemeinde Theuma wurde mit Bescheid vom 26.07.2024 durch das Landratsamt Vogtlandkreis bestätigt und genehmigt. Die öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung erfolgt aufgrund des § 76 Abs. 3 der SächsGemO.

Es wird darauf hingewiesen, dass **die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan der Gemeinde Theuma für die Jahre 2024 / 2025** zur öffentlichen Bekanntmachung in der Zeit vom

Dienstag, den 17.09. bis Dienstag, den 24.09.2024

während der folgenden Öffnungszeiten in der Kämmererei des Verwaltungsverbandes Jägerswald, Hauptstr. 41, 08606 Tirpersdorf

Montag 9.00 – 11.00 Uhr
Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag 7.00 – 11.30 Uhr

zur Einsichtnahme ausliegt.

Theuma den 09.08.2024



Uwe Riedel
Bürgermeister



Neues aus der Kita Theuma

Die Sommerwochen waren wieder vollgepackt mit vielen abwechslungsreichen Aktivitäten im Kindergarten und im Hort.

Von großen und kleinen Ausflügen, Modenschau, Kreatives mit verschiedensten Materialien, Sommer- und Wasserfest im Kindergarten, Wellness- und Beautyevent im Hort, Stehgreifpuppentheater mit den „Drei kleinen Schweinchen“ und vielen anderen Aktivitäten haben die Kinder ein buntes Sommerprogramm erlebt und mitgestaltet.

Das tägliche Picknick im Garten unseres Kindergartens war für die Kinder eine schöne Abwechslung zu den herkömmlichen Essenszeremonien.

Den Ausflug zu „Wurzel Rudis Erlebniswelt“ der vom Hort organisiert wurde, konnten auch einige Vorschulkinder des Kindergartens genießen. Vielen Dank an dieser Stelle an „EVERYFUN“ Hüpfburgenverleih für die finanzielle Unterstützung.

Unsere Vorschüler wurden wieder traditionell mit der „letzten Nacht“ aus dem Kindergarten verabschiedet. Trotz des Wolkenbruches am frühen Abend konnten die Kids lautstark durchs Dörfchen ziehen und beim gemeinsamen Abendessen im Hort nach dem „Schulgeist“ Ausschau halten.

Wir wünschen all unseren „alten“ und „neuen“ Hortkindern ein erlebnisreiches, spannendes lehrreiches und interessantes Schuljahr 2024 /2025!

Euer Kita Team Theuma



FERNSEH-SCHMIDT

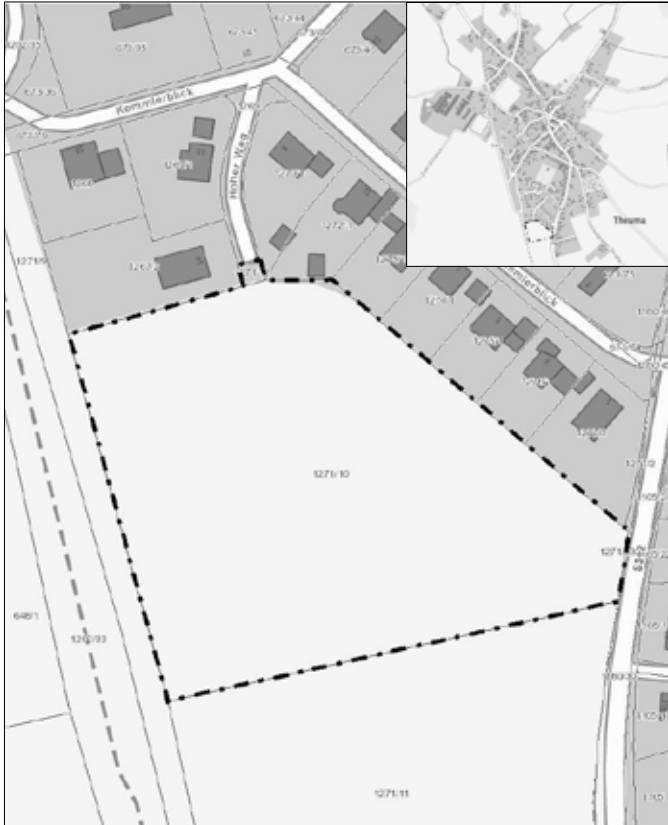
Beratung, Reparatur & Verkauf
Unterhaltungselektronik
Computertechnik
Telekommunikation

Sebastian Schmidt • Gartenstraße 4 • 08541 Theuma
Tel 037463 83926 • fernseh-schmidt@gmx.de

Der Verwaltungsverband Jägerswald macht für die Gemeinde Theuma folgendes bekannt:

Ortsübliche Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch über die Genehmigung und das In-Kraft-Treten des Bebauungsplanes „Hoher Weg“

Lageplan: Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Hoher Weg“ in Theuma, Satzung 05/2024



--- Geltungsbereich des Bebauungsplans (§ 9 Abs. 7 BauGB)

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma hat in seiner öffentlichen Sitzung am 27.05.2024 mit Beschluss Nr. 03/57/2024 den Bebauungsplan „Hoher Weg“ als Satzung beschlossen.

Der Geltungsbereich liegt im Süden des Siedlungskörpers von Theuma zwischen Oelsnitzer Straße und ehemaligen Bahndamm. Er umfasst die Flurstücke 1271/10, 1271/12 und 1271/13 der Gemarkung Theuma ganz oder teilweise. (siehe Lageplan).

Planziel ist die Errichtung von rund 12 Wohneinheiten in Einfamilienhausbauweise als maßvolle und abschließende städtebauliche Entwicklung im Anschluss an den bestehenden Siedlungskörper.

Die Genehmigung wurde mit Bescheid vom 26.07.2024, Az. 621.416-221-2024/5 BPl Hoher Weg Theuma durch das Landratsamt Vogtlandkreis, Geschäftsbereich II, Amt für Wirtschaft und Bildung, Fachbereich Bauplanung, Postplatz 5 in 08523 Plauen erteilt. Diese Genehmigung wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuchs (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Jedermann kann den Bebauungsplan mit Begründung und Umweltbericht sowie die Planzeichnung und die zusammenfassende Erklärung nach § 10a Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) im Bauamt des Verwaltungsverbandes Jägerswald, Hauptstraße 41, 08606 Tirpersdorf

während nachfolgend genannter Dienstzeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen:

Montag	09.00 bis 11.00 Uhr
Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	09.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	07.00 bis 11.30 Uhr

Der rechtskräftige Bebauungsplan mit Begründung, Umweltbericht und zusammenfassender Erklärung wird ergänzend auch auf der Internetseite des Verwaltungsverbandes Jägerswald unter <https://www.jaegerswald.de> eingestellt sowie über das Zentrale Landesportal Sachsen unter <https://buergerbeteiligung.sachsen.de> zugänglich gemacht.

Bekanntmachungsanordnung

I.

Auf die Voraussetzung für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Theuma, Hauptstr. 29, 08541 Theuma, unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Der vorangegangene Satz gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2 a BauGB beachtlich sind.

II.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

III. Hinweis gemäß § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Das gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit von Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung

begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.



Tirpersdorf, den 04.09.2024

Carmen Reiher

Verbandsvorsitzende

Wir sind gemeinsam für Sie da!

BESTATTUNGSINSTITUT
TAUSCHER
AUERBACH GMBH
ISABEL & ANDRÉ W. LUDWIG

Tag und Nacht für Sie erreichbar:
0173 5196822

Filiale Auerbach: Isabel Ludwig Inhaberin / Geschäftsführerin Pfarrgasse 3 08209 Auerbach	Filiale Treuen: André W. Ludwig geprüfter Bestatter Bahnhofstraße 25 08233 Treuen
---	---

www.bestattungen-auerbach.de



FREIWILLIGE FEUERWEHR THEUMA

Retten - Löschen - Bergen - Schützen



1. Zeltlager der Jugendfeuerwehr Theuma

Vom Freitag, den 23.08.24 bis Sonntag, den 25.08.24 fand wieder das jährliche Zeltlager der Jugendfeuerwehren statt. Diesmal trafen sich 11 Jugendfeuerwehren in Thierbach.

Insgesamt 18 Mannschaften verschiedener Altersgruppen mussten wieder beim anstehenden Leistungsmarsch an mehreren Stationen ihr bereits erlerntes Können unter Beweis stellen. Bei einer Station testeten die Mädchen und Jungen den Umgang mit dem Schlauchboot.

Einen Dank an Jugendwart Matthias Riedel und den Kameraden Mathias Hüttner und Florian Ottiger für ihre Unterstützung an den drei Tagen.

Vorn von links: Tim Riedel, Alex Roth, Vivien Hoyer, Magdalena Hertel, Emilia Urban und Mikka Winkler



Hinten von links: Jugendwart Matthias Riedel, Kamerad Florian Ottiger, Sara Müller, Lilien Geipel, Felix Müller, Fritz Schulz, Ben Roland und Kamerad Mathias Hüttner

2. Allgemeines

- Im Juni konnten wir eine Neuanmeldung für die Einsatzabteilung verzeichnen. Kamerad Frank Paulus wechselte von der FF Markneukirchen, da jetzt in Theuma wohnhaft.
- 3 Kameraden absolvieren seit 10.08.24 den Grundlehrgang, weiterhin werden drei Kameraden am Sprechfunker Lehrgang im September teilnehmen.

Helko Kölbl
- Schriftführer -

**Hörst du die Grillen? –
Nö. Ich rieche es aber!**

**Wenn es so weit ist:
Wir haben Steaks, Roster,
Putenfleisch und, und, und...**

E-Mail: info@ag-theuma.de

Bauernmarkt
Agrargenossenschaft Theuma-Neuensalz eG

Hauptstraße 33
08541 Theuma
Mo – Fr: 8 – 18 Uhr
Sa: 8 – 11 Uhr

Gelungenes Festwochenende in Theuma

... was für ein tolles Festspektakel in Theuma! Der **SV Theuma** feierte sein 111jähriges Bestehen zusammen mit der **Initiative für Theuma**, die auf inzwischen 10 erfolgreiche Jahre zurückblicken kann. Die 2 Vereine organisierten vom 16.-18.08.24 ein Wochenende voller Spaß, Sport und Musik.



Darauf hatten wir alle nach den eingeschränkten letzten Jahren sehnlichst gewartet!

Eine Fest- und Dankesveranstaltung am Freitag Abend mit geladenen Gästen leitete das Fest-Wochenende ein. Bei einem Dartturnier mit 42 Teilnehmern wurden danach die besten Damen und Herren ermittelt. Parallel dazu sorgte **DJ Pulli** für ausgelassene Stimmung unter den Gästen. Bei bestem Wetter wurde bis spät in die Nacht gefeiert.

Am Samstag stand das Sportgelände des SV Theuma im Mittelpunkt. Zunächst führten unsere Leichtathleten eine Kinder- und Familienolympiade durch. Ab Mittag startete dann das sportliche Highlight auf dem Fußballplatz: Junge und Alte, Aktive und Nicht-Aktive, Theumaer und ehemalige Ortsansässige, Fußballbegeisterte und weniger Sportaffine ... alle versammelten sich zu einer lange nicht mehr stattgefundenen Gudi: Der Fußball-Dorfmeisterschaft in Theuma, die seit 1974 stattfindet! Hervorzuheben ist vor allem das reine Frauenteam **11 Engel für Theuma**, welches sich sehr beachtlich geschlagen hat und zum Liebling der Herzen avancierte.



Alle anderen Gäste hatten ihren Spaß bei Kremserfahrt, Hüpfburg, Torwandschießen, Traktorschau oder beim Absolvieren des DFB-Abzeichens.



Am Abend heizte dann die Band **HALBSOWILD** das Partyzelt ein und die zahlreichen Gäste feierten erneut bis in die Morgenstunden.

Der Sonntag startete mit einem Festzeltgottesdienst. Die **Auerbacher Schalmeyen** sorgten im Anschluss für den letzten Höhepunkt unseres Festwochenendes – selbst der Himmel weinte ausgiebig, weil es leider schon zuende war. Doch trotz des schlechten Wetters besuchten erneut viele Gäste das Fest.

Zu jedem Fest gehören auch Menschen die sich engagieren. Wir, die beiden Vereine, möchten uns daher bei allen bedanken, die dieses Wochenende möglich gemacht haben – unseren Mitgliedern und Helfern. Wir sind stolz auf diese gelungene Party sein. Danke an alle Besucher, denn ohne euch wäre dieses wunderbare Wochenende kein Erfolg geworden! Wir fühlen uns in unserer Vereinsarbeit bestätigt und geehrt!

Mit einer Anzeige im

AMTSBLATT der Gemeinden

Bergen, Theuma, Tirpersdorf, Werda und des
Verwaltungsverbandes „Jägerswald“

erreichen auch Sie Ihre Kunden!

Vorstellung

In der 1. Schulwoche im neuen Schuljahr stellte Herr Schmidt von der Musikschule Fröhlich Instrumente wie Keyboard, Melodika, Akkordeon und vieles mehr vor.



Baumstumpf- und Wurzelstockentfernung

schnell, günstig, ohne Bagger

www.baumstumpf-raus.de

Tel. 0160 4410366 - Martin Weidel, Hennebacher Str. 28, 08648 Bad Brambach

Mundartliches Wörterbuch

Sieglinde Röhn:

„Mundartliches aus dem Vogtland“

Der Gebrauch der vogtländischen Mundart wird immer seltener. Im ländlichen Raum kommen mundartliche Wörter vor allem bei älteren Leuten im täglichen Sprachgebrauch noch vor. Da immer mehr Menschen in anderen Regionen Arbeit finden, wird der vogtländische Dialekt nach und nach verdrängt. Deshalb hat Frau Sieglinde Röhn mundartliche Wörter und Ausdrücke aus dem Kernvogtländischen gesammelt und aufgeschrieben.



Mundartliches aus dem Vogtland
Sieglinde Röhn

17,65 €

erhältlich beim Verlag:

PCC (Printhouse Colour Concept)

Inhaber: Helko Grimm

Dorfstr. 6, 08539 Rosenbach OT Fasendorf

Tel.: 0 37 41 / 59 88 38 | Fax: 0 37 41 / 59 88 37

E-Mail: helko.grimm@pccweb.de



Neuigkeiten aus der Grundschule Theuma

Hurra, endlich bin ich ein Schulkind

Am 3. August war es endlich so weit: An der Grundschule Theuma wurde Schulanfang gefeiert. Zwölf Mädchen und acht Jungen fieberten schon lange diesem Tag entgegen. Zusammen mit ihrer Klassenlehrerin Frau Huster, dem Horterzieher Thanh sowie der Referendarin Frau Hanf ging es zunächst eine Runde mit der Bimmelbahn quer durch Theuma. Anschließend gab es noch ein tolles Programm in der Turnhalle, das von der 4. Klasse aufgeführt wurde. Der Höhepunkt war dann endlich das Erhalten der eigenen Zuckertüte. Diese wurden extra von der Feuerwehr gebracht. Die Schulleiterin Frau Eckstein nahm feierlich alle Erstklässler offiziell in die Grundschule Theuma auf.

Jedes Kind durfte einmal stolz auf der großen Bühne stehen und wurde mitsamt seiner toll geschmückten Zuckertüte von allen Gästen bestaunt und gewürdigt.

Frau Huster freut sich auf ein tolles Schuljahr mit ihrer neuen 1. Klasse!



Wandertag nach Mechelgrün

Am 23.08.2024 fand unser erster Wandertag in diesem Schuljahr statt. Gut gelaunt startete die Klasse 1 zusammen mit Klasse 2 in Richtung Mechelgrün. Unser Ziel war der Spielplatz dort. Natürlich durften auch Mimi, Mo und Franz dieses Abenteuer nicht verpassen. Am Wasserschloss vorbei erreichten wir endlich unser Ziel bei bestem Wetter. Für jedes Kind war etwas dabei, egal ob Schaukel, Rutsche oder klettern. Besonders angetan hatte es den Kindern jedoch der Bach. Hier wurden Lehm und Steine erkundet und zu Schätzen erklärt. Eifrig bauten alle zusammen an einem Staudamm. Mit voller Beinkraft marschierten wir dann auch den ganzen Weg wieder zurück zur Schule. So ausgepowert hat sich jedes Kind ganz besonders auf das Mittagessen gefreut.



Ein Tag im Wald

Am 23. August machten wir uns auf, um zusammen einen schönen Tag im Wald bei Theuma zu verbringen. Wir konnten gemeinsam spielen, Hütten bauen und den Wald erkunden. Die Frühstückspause verbrachten wir auf einer großen Lichtung. Im Wald konnten wir auch die heißen Temperaturen gut aushalten.

Heimzu fahren wir dann noch mit der Bimmelbahn.

die Klasse 3a und 3b



Radfahrausbildung Klasse 4

Die Radfahrausbildung ist nicht nur eine Vorbereitung auf die Teilnahme am Straßenverkehr, sondern auch eine wichtige Lektion in Selbstständigkeit und Verantwortungsbewusstsein. Die Kinder lernen, sich sicher und selbstbewusst im Straßenverkehr zu bewegen, was ihnen auch in anderen Lebensbereichen zugutekommt.

Die Polizei Beamten zeigten den Kindern, wie wichtig es ist, sich frühzeitig auf die Herausforderungen des Straßenverkehrs vorzubereiten.

Nach anderthalb Tagen Übung konnten alle Kinder eine erfolgreiche Prüfung ablegen.



„Dance for Kids“

Am Mittwoch, 21.08.2024 hatten wir einen besonderen Sporttag in unserer Schule.

Herr Hirschel aus Leipzig machte aus dem Sporttag eine Schulparty

und zeigte den Kindern wie man sich sportliche zu „cooler“ Musik bewegen kann. Ein paar Übungen wurden einstudiert und am Ende des Sporttages durften die Kinder von Klasse 1 – 4 zeigen was sie einstudiert haben.

Wir bedanken uns sehr bei Herrn Hirschel für den schönen, abwechslungsreichen Schulsport-Party-Tag.



**THEUMAER
KINDERSACHEN
MARKT**



**27.-28.
SEPTEMBER**

**FREITAG
15:00-20:00
SAMSTAG
9:00-12:00**

ALLES FÜR KIDS

VERKAUFT WIRD ALLES RUND UM
SCHWANGERSCHAFT, BABY UND KIND.

SCHWANGERE DÜRFEN MIT EINER BEGLEITPERSON
FREITAG AB 14:00 UHR ZUM STÖßERN KOMMEN.




DORFGEMEINSCHAFTSHAUS
SCHULSTR.9 - 08541 THEUMA
kinderbasartheuma@gmail.com



10.95 €



Eitel Lienemann

Märchenhaftes

Eitel Lienemann hat vor vielen Jahren für die eigenen Kinder Geschichten um eine Igelfamilie geschrieben und selbst illustriert.

Für Kinder zum Vorlesen oder auch zum Selbstlesen sind sie in strapazierfähiger Hardcover-Bindung erhältlich.

erhältlich bei: **PCC Printhouse Colour Concept**
 Inh. Helko Grimm, Dorfstr. 6, 08539 Rosenbach/V. OT Fasendorf
 Tel. 03 74 31 / 24 37 88
 E-Mail: helko.grimm@pccweb.de ISBN 3-00-016560-6

Gemeindeamt Tirpersdorf

Hauptstraße 36
08606 Tirpersdorf

Telefon: 037463/88620
Telefax: 037463/83268

E-Mail: gemeinde-tirpersdorf@jaegerswald.de
Internet: www.tirpersdorf.de

Öffnungszeiten:

Donnerstag: 15 - 18 Uhr

Sprechzeiten Bürgermeister: Donnerstag: 16 - 18 Uhr
oder nach Vereinbarung

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Tirpersdorf,

an dieser Stelle möchte ich Sie zunächst über die Entscheidungen und Beschlüsse des Gemeinderates der letzten beiden Sitzungen vom 08.08.2024 und 29.08.2024 informieren.

Sitzung am 08.08.2024

Beschl.-Nr. 27/2024

Der Gemeinderat Tirpersdorf beschließt, für die zurückliegenden Haushaltsjahre 2017 - 2020 vom Wahlrecht gem. § 63 Abs. 9 Nr. 1, 3, 5, 7, 9, 10 und 11 SächsKomHVO Gebrauch zu machen und im Zusammenhang mit der Erstellung der Jahresabschlüsse bis einschl. 2020 auf einige formelle Bestandteile zu verzichten.

Beschl.-Nr. 28/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf beschließt auf Grundlage der vorliegenden Angebote die Auftragsvergabe in Höhe von 5.500,00 € brutto zur Anschaffung eines Mulchers PERUZZO FOX CROSS für den Traktoranhänger New Holland T3030 an die Firma D & S AGRIC GmbH, Hartmannsgrüner Waldweg 1a in 08606 Oelsnitz. Das im Anlagevermögen der Gemeinde Tirpersdorf vorhandene Mulchgerät Peruzzo Koala Prof. soll für 2.000,00 € in Zahlung gegeben werden. Dadurch reduziert sich der Kostenaufwand auf 3.500,00 €.

Beschl.-Nr. 29/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf beschließt die Vergabe von Tiefbauarbeiten zur Installation der Straßenbeleuchtung entlang der betroffenen Teilbereiche der Verkehrswege Quellstraße und Hauptstraße Tirpersdorf an den Netzbetreiber Mitnetz Strom, 09072 Chemnitz. Die Kostenangebote für die Tiefbauleistungen zur Mitverlegung der Straßenbeleuchtung betragen 6.224,01 € brutto entlang der Quellstraße sowie 4.666,04 € brutto entlang der Hauptstraße Tirpersdorf (Kosten Tiefbau gesamt: 10.890,05 € brutto).

Beschl.-Nr. 30/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf beschließt die Vergabe zur Installation der Straßenbeleuchtung entlang der betroffenen Teilbereiche der Verkehrswege Quellstraße und Hauptstraße Tirpersdorf an die Firma Bauer, Goldene Höhe 1 in 08606 Tirpersdorf. Das Kostenangebot beträgt 7.399,54 € brutto.

Beschl.-Nr. 31/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf erteilt nach den vorliegenden Planungsunterlagen das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben: Errichtung eines Bauhofgebäudes Bauort: Am Ring 11a in 08606 Tirpersdorf, Flurstücke 139/1, 775, 140 Gemarkung Tirpersdorf

Beschl.-Nr. 32/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf beschließt auf Grundlage der vorliegenden Angebote die Auftragsvergabe von Elektroarbeiten zur Herstellung der Ortsbeleuchtung in der Gemeinde Tirpersdorf an die Firma Elektroinstallation Bauer, Goldene Höhe 1 in 08606 Tirpersdorf. Die Firma war der wirtschaftlich günstigste Bieter für die Gemeinde. Die Angebotssumme beträgt 9.139,32 € brutto.

Beschl.-Nr. 33/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf beschließt die Auftragsvergabe von Los 1 Abbruchleistungen und Außenanlagen für das Projekt Sanierung und Anbau Bauhof Tirpersdorf in der Gemeinde Tirpersdorf an die Firma Gerbeth GmbH, Am Winkel 4 in 08626 Eichigt. Die Firma war der wirtschaftlich günstigste Bieter für die Gemeinde. Der Angebotspreis beträgt 69.961,77 € brutto.

Beschl.-Nr. 34/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf beschließt die Auftragsvergabe von Los 2 Baumeisterarbeiten für das Projekt Sanierung und Anbau Bauhof Tirpersdorf in der Gemeinde Tirpersdorf an die Firma Oelsnitzer Bau und Service GmbH, Adolf-Damaschke-Straße 20 in 08606 Oelsnitz / Vogtland. Die Firma war der wirtschaftlich günstigste Bieter für die Gemeinde. Der Angebotspreis beträgt 53.371,35 € brutto.

Beschl.-Nr. 35/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf beschließt die Auftragsvergabe von Los 3 Zimmererarbeiten für das Projekt Sanierung und Anbau Bauhof Tirpersdorf in der Gemeinde Tirpersdorf an die Firma Zimmerei André Stark, Sträßler Berg 4 in 08258 Siebenbrunn. Die Firma war der wirtschaftlich günstigste Bieter für die Gemeinde. Der Angebotspreis beträgt 27.079,34 € brutto

Beschl.-Nr. 36/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf beschließt die Auftragsvergabe von Los 4 Dachdecker- und Klempnerarbeiten für das Projekt Sanierung und Anbau Bauhof Tirpersdorf in der Gemeinde Tirpersdorf an die Firma Zimmerei Menke und Pilz GmbH, Siedlungsweg 4 in 08626 Eichigt / OT Süßebach. Die Firma war der wirtschaftlich günstigste Bieter für die Gemeinde. Der Angebotspreis beträgt 44.971,35 € brutto.

Beschl.-Nr. 37/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf beschließt die Auftragsvergabe von Los 5 Tischlerarbeiten für das Projekt Sanierung und Anbau Bauhof Tirpersdorf in der Gemeinde Tirpersdorf an die Firma Heckel-Fenster GmbH, Harzbergstraße 15 in 08239 Trieb / Vogtland. Die Firma war der wirtschaftlich günstigste Bieter für die Gemeinde. Der Angebotspreis beträgt 17.881,83 € brutto.

Beschl.-Nr. 38/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf beschließt die Auftragsvergabe von Los 6 Trockenbauarbeiten für das Projekt Sanierung und Anbau Bauhof Tirpersdorf in der Gemeinde Tirpersdorf an die Firma Zimmerei André Stark, Sträßler Berg 4 in 08258 Siebenbrunn. Die Firma war der wirtschaftlich günstigste Bieter für die Gemeinde. Der Angebotspreis beträgt 23.272,83 € brutto.

Beschl.-Nr. 39/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf beschließt die Vergabe von Tiefbauarbeiten zur Installation der Straßenbeleuchtung entlang der betroffenen Teilbereiche der Verkehrswege Stöckigter Straße, Weg zur Fritsch und Obermarxgrüner Weg im OT Schloditz der Gemeinde Tirpersdorf an den Netzbetreiber Mitnetz Strom, 09072 Chemnitz. Das Kostenangebot für die Tiefbauleistungen zur Mitverlegung der Straßenbeleuchtung beträgt 10.992,55 € brutto.

Beschl.-Nr. 40/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf beschließt die Vergabe zur Installation der Straßenbeleuchtung entlang der betroffenen Teilbereiche der Verkehrswege Stöckigter Straße, Weg zur Fritsch und Obermarxgrüner Weg im OT Schloditz der Gemeinde Tirpersdorf an die Firma Bauer, Goldene Höhe 1 in 08606 Tirpersdorf. Das Kostenangebot beträgt 4.395,92 € brutto.

Konstituierende Sitzung des neu gewählten Gemeinderates am 29.08.2024

Beschl.-Nr. 41/2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf beschließt den 1. Nachtrag im Los Tief- und Straßenbauarbeiten für die Firma VSTR AG Rodewisch, August-Bebel-Straße 4 in 08228 Rodewisch im Projekt Straßensanierung einschl. Nebenanlagen Juchhöher Straße Obermarxgrün. Die Angebotssumme beträgt 11.808,06 € brutto. Damit erhöht sich die Auftragssumme von 102.947,70 € brutto auf 114.755,76 € brutto.

Ein neuer Gemeinderat tritt sein Amt an!

Auf Grundlage der Wahl vom 09.06.2024 wurden die Reihen des Gemeinderates zum Teil neu besetzt. Der neue Gemeinderat wurde zur konstituierenden Sitzung am 29.08.2024 vereidigt und tritt nun seine Amtsperiode an. Zum neuen Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf gehören wie auf dem Bild zu sehen (von links nach rechts):



Marc Raithel, Reiko Gruber, Daniel Seidel, Kati Ludwig, Jennifer Welsch, Katrin Weller, Matthias Rentsch, Thomas Schäfer, Bürgermeister Ralph Six sowie im Bild vorn Gert Fickert, Gerd Trippner und Ronny Tenner. Außerdem gehört zum neuen Gemeinderat Herr Hartmut Schätzer, welcher zur Sitzung am 29.08.2024 nicht teilnehmen konnte.

Ich wünsche allen Gemeinderatsmitgliedern immer ein gutes Händchen bei der Entscheidungsfindung und einen klaren Kopf für alle anstehenden Aufgaben und freue mich auf sehr gute Zusammenarbeit.

In der Sitzung vom 29.08.2024 wurden außerdem die Stellvertreter des Bürgermeisters gewählt.

Das Amt des ersten Stellvertreters des Bürgermeisters führt die Gemeinderätin Katrin Weller weiter (links im Bild), als zweiter Stellvertreter wurde Marc Raithel von den Gemeinderäten gewählt. (rechts im Bild)



Des Weiteren möchte ich mich herzlich bei den ausgeschiedenen Gemeinderäten Frau Bianca Rudert, Herrn Klaus Stephan und Herrn Thomas Kesselboth für ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit bedanken.

Dank den Wahlhelfern!

Zur Landtagswahl am 01.09.2024 war unser Wahllokal in Tirpersdorf wieder gut besucht. Viele Einwohner und Einwohnerinnen der Gemeinde Tirpersdorf sowie der zur Gemeinde gehörenden Ortsteile nutzten ihr Recht zur Stimmabgabe. Mit einer Wahlbeteiligung von insgesamt 80,8 % muss sich Tirpersdorf auf keinen Fall verstecken. Um einen reibungslosen Ablauf der Wahl zu ermöglichen, waren viele ehrenamtliche Helfer im Einsatz, welche das Wahllokal besetzten und die Stimmabgaben am Ende des Tages auszählten.

Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei den Wahlhelfern für ihren Einsatz bedanken.

Informationen der Gemeinde Tirpersdorf

Der Baubeginn der Straßen „Weg zu Fritsch“ und Siedlerweg“ im Ortsteil Schloditz ist für den 23.09.2024 anberaumt. Die Anwohner werden zusätzlich durch einen Aushang vor Ort informiert.

Im Vereinssaal in Tirpersdorf war am 03.09.2024 der Puppenpalast mit Michael Henne zu Gast. Für einen märchenhaften Auftritt vor einem wunderschönen Bühnenbild sorgte Rotkäppchen sowie der Kasper und das Krokodil. Leuchtende Kinderaugen quittierten den Erfolg des Auftritts.

Heimatfest- wie's früher war.

Am 23.08.-25.08.2024 wurde in Tirpersdorf gefeiert wie schon lange nicht mehr. Mit einer 3-tägigen Sause feierte der Heimatverein sein 30-jähriges Bestehen.

Am Freitag eröffnete der Vereinsvorsitzende Thomas Kesselboth das Heimatfest. Von da an jagte mit einem Theaterstück zur Eröffnung des Festes, einem Entenrennen, einer 17-Meter Hindernis- Hüpfburg sowie einer Oldtimerausstellung und dem Auftritt der Kita- und Hortkinder, um nur einige zu nennen, eine Attraktion die Nächste. Die Abendprogramme am Freitag und Samstag füllten die Band's „MISCHEN IMPOSSIBLE“ und „KARO“. Als Höhepunkt des Festes konnte am Samstag ein wirklich spektakuläres Feuerwerk mit musikalischer Untermauerung am Himmel bestaunt werden. Sonntagnachmittag füllten Familien mit Kindern das Festgelände. Bimmelbahn und Hüpfburg, Weißwurstessen sowie eine „Historische Modenschau“ und Showeinlagen des Heimatvereins standen auf dem Programm. Für die musikalische Umrahmung sorgten das Musik-Camp und die Band Schichtwechsel.



Alles in Allem ein gelungenes Fest!

Vielen Dank an alle fleißigen Helfer, die den Rahmen für dieses Fest gebnet haben und beim Auf- und Abbau des Festgeländes geholfen haben.

Termine in der Gemeinde Tirpersdorf

01.11.2024 – 03.11.2024 Kirmes (In der Turnhalle Tirpersdorf)
01.12.2024 Pyramidenfest (Im Park)

30 Jahre Heimatverein Tirpersdorf und ein HEIMATFEST WIE'S FRÜHER WAR



Unser Verein feiert in diesem Jahr sein 30-jähriges Bestehen und die Organisation des Heimatfestes war bis 2019 fester Bestandteil unseres jährlichen Engagements. Zum Jubiläum sollte es nochmal so sein - und es ist gelungen!

Ein großer Dank geht an die vielen Helfer, auch aus den Ortsteilen, aus den Vereinen, den Feuerwehren, dem Bauhof, der Kirchgemeinde, der Verwaltung und nicht zuletzt an Bürger, die einfach mit angefasst haben.

Nur ZUSAMMEN war es möglich, das dreitägige Fest vom 23.-25. August vorzubereiten und auszugestalten.

Im wiederum wohl schönsten Festzelt des Vogtlandes startete der Freitag als Theaterabend. Die Theater-Kids „Muntere Mundart“ brachten die Sketche „In der Schul“ und „De Tabletten-Hanne“ auf die Bühne und ernteten viel Applaus. Anschließend spielten unsere Erwachsenen Laien-Schauspieler das Theaterstück „De Heiratsannonce“, welches genau vor 20 Jahren bereits einmal im Festzelt zu sehen war. Der Abend endete mit toller Live-Musik von Mischen Impossible.



Am Samstagmorgen galt es dann früh aufzustehen, um das Tirpersdorfer Hähnewettkrähen nicht zu verpassen. Der aktivste Schreihals schaffte 71 Kräher innerhalb 20 Minuten. Feuerwehr-Parcour, Oldtimer-Schau, Schnuppertauchen, Cheerleader Obervogtland, Fußball, Riesen-Hüpfburg und noch allerlei Unterhaltsames war am Samstag zu erleben. Außerdem fand das vierte Tirpersdorfer Entennenrennen im Bad statt. Die Siegerente wurde von einer Klingenthalerin gestaltet und war wohl perfekt auf das Rennen vorbereitet. Am Abend heizten die Musiker von Karo im Festzelt ein und als Höhepunkt des Samstages gab es ein tolles Feuerwerk.



Der Sonntag begann mit einem Zeltgottesdienst und ab 14:00 standen kleine und große Darsteller auf der Bühne, um den Gästen im vollen Festzelt einen abwechslungsreichen Familiennachmittag zu bieten. Die „Dorfkinder“ aus Kindergarten und Hort begeisterten mit einem tollen Programm, bevor als Höhepunkt des Nachmittags die Modells der neu gestalteten historischen Modenschau des Heimatvereins die Bühne füllten. Eine eigens dafür angefertigte Litfaß-Säule sowie Banner mit Mode-Szenen von früher und eine hervorragende Moderation machten die Schau zu einem besonderen Augen- und Ohrenschaus. Schließlich sorgten der Culture-Club Lottengrün sowie Darsteller und Tänzerinnen des Heimatvereins mit ihren Einlagen für große Lacher und gute Laune unter den Gästen. Nach der Kaffeepause galt es für einige Jugendliche des Musik-Camp ihr Können unter Beweis zu stellen, bevor das Duo Schichtwechsel zum Abschluss des Heimatfest-Programms seine Double-Show präsentierte.



Die Double-Show präsentierte das Duo Schichtwechsel zum Abschluss des Heimatfest-Programms.



Wir dürfen auf ein gelungenes Heimatfest zurück blicken --- schie war's!

Und sonst noch...

Der Heimatverein bedankt sich bei allen Unterstützern unseres Projektes „Musik-Camp Tirpersdorf“. Das Camp konnte in den letzten Wochen mit moderner Ton- und Lichttechnik ausgestattet werden, was durch Fördermittel der Deutschen Stiftung für Ehrenamt und Engagement sowie durch eine spontane Spende der Hans Thomann-Stiftung möglich wurde. Für Oktober ist eine 2-tägige Exkursion in ein Tonstudio geplant. Sofern alles klappt, wird dabei eine CD mit eigenen Titeln der jungen Talente entstehen. Finanziert wird das Highlight durch Sponsoring der enviaM und einer Prämie aus dem Leader- Ideenwettbewerb „Mach mit - denk jung“.



Vorgemerkt

- 04.11./13.11.24 jeweils 14:30 Uhr Seniorentreff im Vereinsaal
- 01.-03.11.24 Kirmes
- 16.11.24 Festveranstaltung 30 Jahre Heimatverein (intern)
- 01.12.24 Weihnachtsausstellung

Pyramidenfest (diesmal ZUSAMMEN im Park)

Hinweis: Die Organisation des begehbaren Adventskalenders kann der Heimatverein in diesem Jahr leider nicht übernehmen.

GRUBER

Kommunikation

PC-Service & Kommunikationstechnik

Inh. Reiko Gruber
Dittrichplatz 6
08523 Plauen
T: 03741 - 70 88 62
F: 03741 - 59 89 99
H: 0178 - 877 39 64
info@pc-gruber.de

Soforthilfe

bei Problemen mit

PC, Internet, Handy & Co.

Handy-Allnet-Flat ab 9,99€ pro Monat

Festnetz DSL ab 19,99€ pro Monat

- PC-Service
- Mobilfunk
- ISDN / DSL
- Datenrettung

www.vogtlandhandy.de

HANNEMANN

DACHDECKERMEISTER

Dachdeckerei • Dachklempnerei • Zimmerei

Baumkletterer/ Spezialbaumfällung

08606 Gemeinde Mühlental • Holzmühle 1

☎ 0172 - 87 60 526

Die Kita „Pustebume“ und der Hort „Regenbogen“ Tirpersdorf berichten

Sommerzeit ist Ausflugszeit

Für unsere Kinder hieß es in diesem Sommer einige Male: bitte gepackten Rucksack mitbringen und festes Schuhwerk anziehen! Denn das Wetter spielte immer super mit und wir konnten unsere geplanten Ausflüge durchführen. Los ging es mit der Erkundung des neuen Wanderweges in Schöneck „Eckis Naturlehrpfad“. So fuhren die Igelkinder und Tausendfüßler mit dem Bus über Oelsnitz nach Schöneck und lernten gemeinsam einiges über unseren Wald und seine Zeichensprache kennen oder konnten sich beim Zapfenschießen beweisen. Mit genügend Pausen haben alle den ganzen Weg sehr gut gemeistert. Am Ende gab es für alle Kinder noch einen Anstecker als Belohnung für ihr aufmerksames mitträtseln.



Ein weiterer Höhepunkt war die Fahrt nach Falkenstein in den Tierpark. Gleich an zwei Tagen konnten die Tirpersdorfer Kita-Kinder den Tierpark erobern. Zunächst fuhren die Igel- und Hortkinder und am nächsten Tag die Tausendfüßler und Häschen mit dem Bus nach Falkenstein. Viele große und kleine Tiere gab es zu bestaunen und auch zu streicheln. So ein Ausflug mit seinen Freunden ist doch etwas Tolles! Und bevor es zu dem anliegenden Spielplatz ging, durften die Kinder erst einmal picknicken und ihre Brotdosen leeren.

Wer schafft es zehn Pins mit seiner Kugel umzuschmeißen? Dieser Herausforderung stellten sich die Igel- und Hortkinder auf der Bowlingbahn in Oelsnitz. Mit viel Schwung und Technik zeichneten sich doch schon so einige Talente ab.

Ebenfalls eine Wanderung für die Igel- und Hortkinder gab es nach Brotenfeld zur Besichtigung der Alpakas bei Familie Petzold.

Was für schöne Tiere es sind! Aber es gibt auch einige Regeln im Umgang mit den Tieren zu beachten. Und was ist der Unterschied zwischen Schafwolle und Alpakawolle? Was fressen Alpakas überhaupt? Dies und vieles mehr konnten die Kinder erfahren und das wollige Fell selbst spüren. Aber noch etwas war an diesem Tag sehr interessant: in der Wiese der Alpakas hüpfen sehr viele kleine Frösche herum, die sich sichtlich im feuchten Gras wohl fühlen.



Die Hortkinder durften bei Herrn Rentsch einen leeren und bevölkerten Bienenkasten begutachten und waren vor allem über die Menge an Bienen erstaunt, die sich da aneinander tummelten. Sollte das tatsächlich ihre Arbeit sein? Aufmerksam lauschten sie den Erklärungen über den Unterschied einer Arbeiterbiene, Drohne und der Königin. Vielen Dank für diesen Einblick.

Weiterhin besuchten die Hortkinder das Planetarium Rodewisch und schauten in unser Sonnensystem. Wieviele Planeten gibt es und was kann unsere Sonne? In gemütlicher Atmosphäre entdeckten die Kinder verschiedene Sternbilder.



Welches Kind darf Auto fahren? Alle! Der Besuch in der Freizeitanlage Syratal in Plauen durfte nicht fehlen. Denn das Minicar selbst zu steuern ist ein echtes Highlight. Aber erst, nachdem es eine Einweisung in alle Verkehrsregeln und der Bedeutung der Ampelfarben gegeben hat. Nach rasanten Kurven durften sich die Kinder noch beim Minigolf ausprobieren und lochten so einige Bälle ein. Wir sagen Danke an das Sponsoring von Familie Hirschberg, Firma Kfz-Technik Schmidt für diesen besonderen Tag!

Was macht man beim „Kerzen ziehen“? Dieser Frage gingen unsere Hortkinder nach. Dazu bekam jeder eine Schnur, die in jeweils eine von vielen Wachsfarben getaucht wurde. Damit das Wachs schneller trocknete, sind die Kinder einmal über unseren Hof gegangen, danach tauchten sie ihre Schnur in die nächste Wachsfarbe und wiederholten das Prozedere so oft, bis wundervolle individuelle Kerzen entstanden.

Sommerzeit ist auch Badezeit



Es gab in diesem Sommer natürlich auch viele Tage, an welchen man sich einfach nur eine Abkühlung wünschte. Diese holten sich die Hort-, Igel- und Tausendfüßlerkinder regelmäßig beim Planschen im Tirpersdorfer Schwimmbad und die Häschen- und Krippenkinder in unseren Bademussheln auf unserer Terrasse. Ab und zu gab es auch ein leckeres Eis!

Heimatfest

Ganz fleißige kleine Darsteller, Sänger und Tänzer stellten mit uns ein großartiges Programm für das Tirpersdorfer Heimatfest auf. Dabei wurde viel überlegt und geübt. Wir möchten uns auf diesem Weg noch einmal bei allen Talenten (und ihren Eltern) für ihren Einsatz und großen Mut bedanken! Denn es kostet einiges an Überwindung auf so einer großen Bühne vor so vielen Menschen zu stehen! Das habt ihr super gemacht!

Wer gerne öfters etwas aus unserer Kita und unserem Hort hören möchte, kann uns gerne auf Instagram folgen: [kita_pustebume_tirpersdorf](#)

Anschrift

Hauptstraße 41
08606 Tirpersdorf

Tel.: 037463/226-0
Fax: 037463/22620

Öffnungszeiten

Montag	09.00 - 11.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	07.00 - 11.30 Uhr

E-Mail-Adressen:

Verbandsvorsitzende:	reiher@jaegerswald.de
Sekretariat:	kontakt@jaegerswald.de
Meldeamt	ema@jaegerswald.de
Gewerbe:	ema@jaegerswald.de
Bauamt:	bauamt@jaegerswald.de
Kämmerei:	koeppel@jaegerswald.de

Internet: www.jaegerswald.de

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner aus unseren Mitgliedsgemeinden

an dieser Stelle danke ich den zahlreichen Wahlhelfern, die mit ihrem Einsatz einen reibungslosen und fehlerfreien Ablauf der Landtagswahl am 01. September 2024 sowie die Ermittlung der Wahlergebnisse ermöglichten. Damit haben wir in diesem Jahr mit den im Juni stattgefundenen Europa- und Kommunalwahlen einen wahren Marathon absolviert.

Nachdem in den Gemeinderatssitzungen im August die neuen Verbandsräte gewählt wurden, wird in Kürze die nächste Verbandsversammlung einberufen. Hier wird der nächste Doppelhaushalt 2025/26 zur Entscheidung anstehen. Ich freue mich auf eine weiterhin konstruktive Zusammenarbeit in der Verbandsversammlung.

Ihre
Carmen Reiher
Verbandsvorsitzende

Viel Spaß beim Senioren Sommerfest in Falkenstein

Am 03.08.2024 fand bei schönstem Wetter das Sommerfest der Bewohnerinnen und Bewohner vom DRK Seniorenpflegeheim in Falkenstein statt. Bei Fruchttorte und Eis mit Sahne wurde das Wetter genossen. Im Anschluss gab es ein tolles Musikprogramm durch den Alleinunterhalter Jürgen Grubert und es wurde kräftig getanzt und geschunkelt. Zum Abendessen wurde gegrillt. Es war wieder ein gelungenes Fest für die Seniorinnen und Senioren.

Ein großes Dankeschön an die Mitarbeiter, die auch in ihrer Freizeit kamen. Ohne sie wären solche Feste nicht umsetzbar.



Geänderte Öffnungszeit in der Verwaltung im Monat Oktober 2024
Am Freitag, dem 04. Oktober 2024 ist der Verwaltungsverband „Jägerswald“ geschlossen.

Holzeinschlag

mit moderner Harvestertechnik

Holzrückung • Holzhandel



Genossenschaftsweg 15
08541 Neuensalz
Tel.: 03741 / 16 488 30
Handy: 0173 / 317 80 96
www.ralfschwabe.de



Veranstaltungen September 2024*

Dienstag, 03. September 2024, 17:00 – 19:30 Uhr

Makramee - Einführungskurs Teil 1

Makramee ist eine tausende Jahre alte Form des Knüpfens und als solche eine sehr dekorative Knotenkunst. Im Grundkurs lernen Sie drei verschiedene Knoten kennen. Nach dem Kurs werden Sie in der Lage sein, kleine Kunstwerke, wie Blumenampeln oder Bänder zu erschaffen. Alter: ab 13 Jahre

Mit Elke Hessel, Kosten: 15 € inkl. Material p. Pers., max. 8 Personen, Kreativwerkstatt, Anmeldung bis 02.09.2024

Mittwoch, 04. September 2024, 15:00 – 21:00 Uhr

Brotbackkurs mit Sauerteig

Bei diesem Brotbackkurs erfährst du, wie man nach alter Tradition Brote backt, knetet und wie sie schmecken. Durch informativen Austausch bringt Saskia Bues dir den Sauerteig näher und beim selbst Ausprobieren lernst du, wie du aromatische, gesunde und haltbare Brote herstellst. An diesem Tag backen wir Brote und Brötchen, welche am Ende mit nach Hause genommen werden. Bei einer gemeinsamen Brotzeit & etwas Brotgeflüster lassen wir den Tag ausklingen.

Mit Saskia Bues, Kosten: 149 €, max. 6 Pers., Anmeldung bis 30.08.2024 unter 0176-24350549, info@brotbackgeschichten.de, www.brotbackgeschichten.de

Mittwoch, 11. September 2024, 15:00 Uhr

Gitarrenunterricht für Kinder – Schnupperkurs

Der Schnupperkurs ist vorrangig für Kinder ab 8 Jahren im Gruppen- oder Einzelunterricht. Vorschulkinder sind ebenso eingeladen. Vermittelt werden sollen Notenlehre, Melodiespiel und Akkorde, auch mit Kindern, die gerne dazu singen – für zu Hause, am Lagerfeuer, in der Schule und vielleicht noch mehr. Bei Bedarf können zwei Ausleihgitarren zur Verfügung gestellt, wobei ihr aber eure eigene Gitarre gerne mitbringen könnt. Material in Form von Kopien in Folien zum Lernen wird zur Verfügung gestellt. Die Kurseinheit dauert ca. eine halbe Stunde.

Mit Annett Börner, Kosten: 5 € p. Pers., Alter: ab 8 Jahren, Treffpunkt: Kleiner Saal, Anmeldung unter 01623470469

Donnerstag, 12. September 2024, 16:30 – 19:00 Uhr

Waldbaden Schnupperkurs

Shinrin Yoku stammt aus Japan und bedeutet in etwa ‚ein heilendes Bad in der Waldatmosphäre nehmen‘. Durch kleine Achtsamkeitsübungen lernen wir, die heilsame Wirkung des Waldes intensiv wahrzunehmen. Studien belegen, dass Waldbaden den Blutdruck senkt, Stresshormone reduziert, das Immunsystem stärkt und die Stimmung hebt.

Mit Torsten Stemmler, Kosten: 25 € p. Pers., Anmeldung unter 01711896387

Freitag, 13. September 2024, 09:00 – 12:00 Uhr

Wilde Herbstküche

Wir sammeln was die Natur des Spätsommers uns schenkt und bereiten daraus in unserer Küche nach traditionellen Rezepten verschiedene Köstlichkeiten zu. Manches werden wir direkt probieren und vernaschen. Wir erlernen aber auch, wie man Vitamine für die kalte Jahreszeit schmackhaft konserviert.

Bitte mitbringen: leere saubere Schraubgläser, Korb

Mit Marina Schüler, max. 10 Pers., Kosten: 30 € p. Pers., Treffpunkt: Kleiner Saal, Anmeldung bis zum 11.09.2024

Freitag, 13. September 2024, 20:00 Uhr

Fledermauswanderung

Fransenfledermaus, Großer Abendsegler, Braunes Langohr... im Untertalauterbacher Teichgebiet leben viele heimische Arten der faszinierenden ‚Kobolde der Nacht‘. Mithilfe von Fledermausdetektoren und Suchscheinwerfern werden wir die besonderen Tiere beobachten und gleichzeitig viel über ihre Lebensweise erfahren.

Mit Dr. Tobias Pohl, max. 20 Pers., Kosten: 5 € p. Pers., Treffpunkt: NUZ-Parkplatz, Anmeldung bis 11.09.2024

Mittwoch, 18. September 2024, 15:00 – 19:00 Uhr

Jahrestreffen der Naturschutzhelfer des Vogtlandkreises

Die Untere Naturschutzbehörde lädt alle ehrenamtlichen Naturschutzhelfer/innen sowie alle Naturinteressierten des Vogtlandkreises zum Jahrestreffen ein. Wir möchten uns gern mit Ihnen über die Naturschutzarbeit im Vogtland austauschen. Außerdem stellen Fachleute spannende Ergebnisse Ihrer Arbeit vor.

Im großen Saal, Anmeldungen erwünscht bei Lars Schubert: Tel.: 03741 3002144, E-Mail: schubert.lars@vogtlandkreis.de

Dienstag, 24. September 2024, 17:00 – 19:30 Uhr

Makramee – Einführungskurs Teil 2

Makramee ist eine tausende Jahre alte Form des Knüpfens und als solche eine sehr dekorative Knotenkunst. Im Grundkurs lernen Sie drei verschiedene Knoten kennen. Nach dem Kurs werden Sie in der Lage sein, kleine Kunstwerke, wie Blumenampeln oder Bänder zu erschaffen. Alter: ab 13 Jahre

Mit Elke Hessel, Kosten: 15 € inkl. Material p. Pers., max. 8 Personen, Kreativwerkstatt, Anmeldung bis 23.09.2024

* Wir bitten um vorherige Anmeldung. Wir freuen uns jederzeit über Spenden für unsere Umweltbildungs- und Naturschutzarbeit! Bei Rückfragen können Sie sich gerne melden (03745 75105-0, nuz@nuz-vogtland.de) oder auf unserer Internet-Seite vorbeischauen (www.nuz-vogtland.de).

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für den regionalen Einsatz:
Zimmerer m/w/d



- Schlüsselfertigbau
- Gewerbebau
- Architekturleistungen



Fedor- Schnorr- Straße 17 | 08523 Plauen | Telefon: 03741/40 66 714 | www.weisholzundbau.de

Die Kreisverkehrswacht des Vogtlandkreises

Die Kreisverkehrswacht setzt sich für eine höhere Verkehrssicherheit ein und hat dafür verschiedene Möglichkeiten, vom Kindergarten bis zum Seniorenbereich. Hier eine kurze Vorstellung, vielleicht ist ja etwas für Sie dabei.

Vorschulische Verkehrserziehung

Ziel ist Motorik und Sensorik der Kinder zu trainieren. Diese sind wichtig für die sichere Teilnahme am Straßenverkehr. Es erfolgt ein Informationsgespräch in der Kindereinrichtung zu gewünschten Maßnahmen. Möglich sind

- Parcoursübungen mit Rollern, Laufrädern oder Fahrrädern
- Informationen zu Verkehrszeichen
- Verhalten an einer Ampel, Fußgängerüberweg und das Überqueren von Straßen
- Verhalten in Bussen und an Haltestellen
- Dauer 2 – 3 Stunden

Verkehrserziehung in Grundschulen

Hier sollen den Kindern Kompetenzen zur sicheren Teilnahme im Straßenverkehr als Fußgänger, Radfahrer und Mitfahrer vermittelt werden. Mit dem Lehrer, der Lehrerein werden Termin und Ablauf abgesprochen. Möglich sind

- Parcoursübungen mit dem Fahrrad
- Bedeutung von Verkehrszeichen
- Verwendung des Fahrradhelmes
- Verhalten an einer Ampel, Fußgängerüberweg und das Überqueren von Straßen
- Verhalten in Bussen und an Haltestellen
- Sicherheit auf dem Schulweg
- Dauer 2 – 3 Stunden

Sicherer Schulweg

Dabei geht es um die Sicherheit in unmittelbarer Nähe der Grundschulen durch verkehrsgerechtes Verhalten der Kinder und anderer Verkehrsteilnehmer. Kinder sind noch nicht in der Lage Gefahren des Straßenverkehrs richtig zu erkennen und Unfälle zu vermeiden. Deshalb ist die Sicherheit in Schulfnähe besonders wichtig. Möglich sind:

- Verkehrsschau mit der Polizei und anderen Verantwortlichen
- Aufstellen eines Geschwindigkeitsdisplays zu Schulbeginn- und Schulende
- Anbringen von Spannbändern zu Beginn eines Schuljahres

Fahrradsicherheit

Besonders durch das Elektrofahrrad gewinnt diese Art der Fortbewegung immer mehr Zulauf in allen Altersklassen. Die Fahrräder werden teurer, der Verkehr dichter und die Unfallzahlen steigen. Deshalb tritt die Verkehrswacht bei Vereinsfesten, Stadtfesten und anderen Gelegenheiten mit einem eigenen Stand auf. Dabei kommen zum Einsatz:

- Sehtestgerät, Reaktionstestgerät, Fahrradsimulator
- Fahrradcodierung (durch eine Gravur kann das Fahrrad nach einem Diebstahl dem rechtmäßigen Eigentümer zugeordnet werden)
- Kontrolle von Fahrrädern auf Verkehrssicherheit

Verkehrsteilnehmer-Informationsveranstaltungen

Von allen Verkehrsteilnehmenden wird erwartet, dass sie die Verkehrsregeln kennen und beachten. Mit diesem Ziel bietet die Verkehrswacht interessierten Kommunen und Vereinen eine kostenfreie, 1-2 Stunden dauernde Info-Veranstaltung durch geschulte Moderatoren zu verschiedenen Themen an.

Ist für ihre Kita Gruppe, ihre Schulklasse, ihr Stadtfest, ihre Kommune oder für ihren Verein etwas interessant? Dann sprechen Sie mit uns. Alle unsere Angebote sind kostenfrei und werden durch ehrenamtliche Mitglieder realisiert.

Der Vorstand
Thomas Simmert
1.Vorsitzender

Tel.: 03744 183330
0172 7527368
Mail: info@kvw-vogtland.de



BASAR

im Herbst

Musikhalle MARKNEUKIRCHEN

11-13 Sept. 2024

Wir bieten Ihnen alles „rund ums Kind“ zu günstigen Preisen

- Kleidung & Schuhe von Baby- bis Erwachsenengrößen
- Babyausstattungen von der Windel bis zum Möbel
- Kinderfahrzeuge aller Art, Fahrräder
- Spielzeug, Spiele und 1000 andere Dinge

Annahme Verkauf

MONTAG, 09.09.24 13 Uhr - 18 Uhr
DIENSTAG, 10.09.24 13 Uhr - 18 Uhr

Abholung

MONTAG, 16.09.24 13 Uhr bis 18 Uhr

MITTWOCH, 11.09.24 13 Uhr - 17 Uhr FÜR Mitglieder

DONNERSTAG, 12.09.24 9 Uhr - 12 Uhr FÜR SCHWANGERE*
13 Uhr - 20 Uhr FÜR ALLE

Freitag, 13.09.24 9 Uhr - 12 Uhr & 13 - 18 Uhr FÜR ALLE

kostenfreie Parkplätze!
www.sozialwerk-vs.de
Telefon 037422 - 48820 * Mobil 0160 917 399 11 (während des Basars)

Familienzentrum Markneukirchen - Str. des Friedens 11 - 08258 Markneukirchen

VOLKSSOLIDARITÄT
*mit Mutterpass bzw. Neugeborenen bis 12 Wochen & höchstens einer Begleitperson



„Topasius“

lädt euch alle herzlich ein zum „Topasius-Tag“

15.09.2024
ab 10:00 Uhr

Umwelt-Mitmach-Theater

14:00 Uhr

Glücksrad, Tombola
Kreativwerkstatt, Bastecke
Vogtlands Mineralien unter Lupe und Mikroskop

Kostüm-Schneiderei
Holzwerkstatt

Tag des Geotops

Klettern am Wendelstein
mit dem Alpenverein
10:30 - 12:30 - 15:00
nicht bei Regen

DAV
Deutscher Alpenverein
Sektion Plauen-Vogtland

GEO-UMWELTPARK
VOGTLAND Saugsauberer Wald

ein kostenfreier Tag für alle Kinder
im Kinderspielhaus Vogtland 08223 Grünbach, Siehdichfürer Str. 2A

 Ich freue mich auf euch

Ihre Meinung ist gefragt: WHZ ruft zur Beteiligung an Imageanalyse auf

Die Westsächsische Hochschule Zwickau (WHZ) startet eine umfassende Imageanalyse, um ihre Bekanntheit und Wahrnehmung als Arbeitgeber und Studienort zu ermitteln und in der Öffentlichkeit weiter zu stärken. In diesem Zusammenhang bittet die Hochschule um die aktive Beteiligung der Bevölkerung.

Die WHZ möchte ein detailliertes Bild ihres öffentlichen Images gewinnen und lädt daher die breite Öffentlichkeit ein, ihre Meinungen und Erfahrungen zu teilen. Die Befragung erfolgt anonym und ist ab sofort bis einschließlich 13. Oktober 2024 online verfügbar. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich zu beteiligen.

Teilnahmeinformationen

Der Fragebogen zur Imageanalyse ist unter folgendem Link zu finden: <https://t1p.de/WHZ2024>.

Nutzen Sie alternativ den beigefügten QR-Code.



WHZ Westsächsische
Hochschule Zwickau
Hochschule für Mobilität

Neuer Aufruf LEADER

Ein neuer Aufruf zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) der Region Vogtland, Förderperiode 2023-2027, steht ab dem 05.09.2024 im Internet.

Die Lokale Aktionsgruppe Vogtland ruft auf, sich aktiv an der Gestaltung der LEADER Region Vogtland zu beteiligen.

Aufruf 03-2024: Ab dem 05.09.2024, 10:00 Uhr finden potentielle Antragsteller unter der Internet Adresse: www.leader-vogtland.de den neuen Aufruf 03-2024.

Aufgerufen werden folgende Maßnahmen:

3.a.1 Errichtung bzw. Aufwertung öffentlich zugänglicher touristischer Infrastruktur, (Aufrufbudget 127.000 €)

6.b.1 Abbruch/Teilabbruch baulicher Anlagen sowie Flächenentsiegelung und Renaturierung in Ortslagen, (Aufrufbudget 430.000 €)

Insgesamt stehen für den 3. Aufruf 2024 Fördermittel in Höhe von 557.000 Euro zur Verfügung. Die Vorhaben müssen bis zum 15.10.2024 (10:00 Uhr Posteingang) beim LEADER Regionalmanagement Vogtland eingereicht werden. Alle notwendigen Informationen und Formulare finden Sie unter der Rubrik „Aufrufe“ und können heruntergeladen werden. Am 28.11.2024 erfolgt durch das Entscheidungsgremium der Lokalen Aktionsgruppe Vogtland - anhand von den in der Entwicklungsstrategie festgelegten Bewertungskriterien - der finale Beschluss zur Projektförderung. Bei positivem Votum können die Projektvorhaben durch die Antragsteller bei der Bewilligungsbehörde (Landratsamt Vogtlandkreis) digital eingereicht werden.

Rechtsanwälte • Fachanwälte

BÖING & TIEMANN

Karlstraße 68 08523 Plauen
Tel.: 03741-2764-0 Fax: 03741-222670
E-Mail: info@rae-boeing-tiemann.de
www.rae-boeing-tiemann.de

FAMILIENRECHT • ERBRECHT • ARBEITSRECHT



FA Christoph Tiemann

Fachanwalt für
Familienrecht



FA Volker Böing

Fachanwalt für
Arbeitsrecht

Wir sind eine 1998 gegründete Rechtsanwaltssozietät mit Sitz in Plauen und Zwickau. In allen Bereichen des Familien-, Erb- und Arbeitsrechts können wir kompetente Beratung und Vertretung garantieren.

Wir verstehen uns als Dienstleister und bieten Ihnen neben unserem Fachwissen und Engagement folgenden besonderen Service an:

- Erster Termin garantiert binnen zwei Arbeitstagen ab Kontaktaufnahme
- Termine bei Bedarf am Wochenende
- Hausbesuche im begründeten Einzelfall

Unsere Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 8.00 - 18.00 Uhr; Freitag 8.00 - 15.00 Uhr

Stellenausschreibung Mitarbeiterin/Mitarbeiter LEADER-Regionalmanagement



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Für die Dauer der Förderperiode 2023 – 2027 auf der Grundlage des geltenden GAP-Strategieplans der Bundesrepublik Deutschland für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) zur Umsetzung von Vorhaben im Rahmen einer LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) auf Basis der Förderrichtlinie LEADERFRL LEADER/2023 ist ab dem 01.01.2025 eine Stelle als:

Mitarbeiterin/Mitarbeiter Regionalmanagement für 20 Stunden/Woche zu besetzen.

Leistungsbeschreibung

- Umsetzungsorientierte Initiierung, Begleitung Koordinierung des Entwicklungsprozesses in der Region auf der Grundlage der regionalen Entwicklungsstrategie. Im Mittelpunkt stehen Sektor übergreifend die Aufgaben einer nachhaltigen Regionalentwicklung mit spezifischen Anforderungen an Beratung, Steuerung von Beteiligungsprozessen, Konzeptentwicklung, Projektbeurteilung und Projektmanagement, Programmumsetzung, Marketing, Sensibilisierung sowie Monitoring und Evaluation.
- Das Regionalmanagement hat entscheidenden Anteil an der Entwicklung und Initiierung von Projekten und begleitet deren Umsetzung. Es sensibilisiert die örtliche Bevölkerung hinsichtlich der Prozesse der ländlichen Entwicklung und führt Aktionen zur Information der Bevölkerung zur Umsetzung der regionalen Entwicklungsstrategie durch.

Aufgabenprofil:

- Organisation der Beteiligung der regionalen Bevölkerung
- Sensibilisierung der regionalen Bevölkerung für den LEADER-Prozess durch diverse Formate / Medien der Öffentlichkeitsarbeit
- Beratung und Unterstützung regionaler Akteure bei der Umsetzung ihrer Vorhaben
- DV-technische Erfassung und Aufbereitung von Vorhaben
- Mitwirkung bei der Vorhabenauswahl
- Zusammenarbeit mit Akteuren im Netzwerk
- Evaluierungsaktivitäten und Monitoring
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Veranstaltungen
- Mitwirkung in Projekt- und Arbeitsgruppen
- Vorbewertung von Projektanträgen im Hinblick auf Untersetzung der LES und deren Wirtschaftlichkeit in enger Zusammenarbeit mit dem Entscheidungsgremium der LAG und der zuständigen Bewilligungsbehörde
- Monitoring: Mitwirkung bei den Berichtspflichten zur Umsetzung der LES
- Mitwirkung bei LAG-eigenen Projekten, ggfs. unter Einbeziehung externen Sachverständigen

Ihr Anforderungsprofil:

- Abschluss einer vergleichbaren regionalwirtschaftlichen Ausbildung oder vergleichbare Qualifikation oder Nachweis einschlägiger Praxis
- Organisations-, Moderations- und Managementenerfahrung
- Wissenskompetenz für die aufgeführten Aufgabenbereiche
- Bereitschaft zur kontinuierlichen Fort- und Weiterbildung
- gute Regionale Kenntnisse
- Kenntnisse und Erfahrung , EU-Strukturfonds bzw. öffentliches Förderwesen und Fördermittelmanagement
- Erfahrung in der Steuerung von regionalen Entwicklungsprozessen
- Sozial-/Kommunikationskompetenz
- hohes Maß an Eigenverantwortlichkeit und Selbständigkeit
- professioneller und versierter Umgang mit gängigen Office-Anwendungen

- selbständige und proaktive Planung von Aufgaben und Terminen,
- souveränes, offenes und sicheres Auftreten sowie ausgezeichnete Umgangsformen
- uneingeschränkte Zuverlässigkeit, Vertrauenswürdigkeit und Diskretion
- Führerschein der Klassen B und die Bereitschaft für Dienstfahrten mit dem eigenem PKW

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Stunden (flexibles Arbeitszeitmodell). Die Vergütung richtet sich in Anlehnung an die Entgeltgruppe EG 6 TVöD. Die Stelle ist befristet bis 31.12.2027.

Die Rahmenbedingungen des Arbeitsverhältnisses richten sich nach dem TVöD-VKA mit allen Vorteilen der (Sozial-)Leistungen des öffentlichen Dienstes, z. B. Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt, vergünstigte Versicherungstarife, die Zahlung von vermögenswirksamen Leistungen, Urlaubsanspruch in Höhe von 30 Tagen pro Kalenderjahr.

Frauen und Personen mit Migrationshintergrund werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte und Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Entsprechende Nachweise sind der Bewerbung beizufügen.

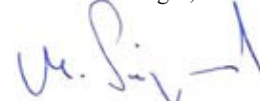
Bewerbungen auf der Grundlage der vorgenannten Einstellungs Voraussetzungen mit aussagefähigen Unterlagen werden **bis zum 30.10.2024** erbeten an: LEADER-Regionalmanagement
Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 25
08223 Falkenstein/Vogtl.

Falls noch Fragen bestehen oder Sie weitere Auskünfte wünschen, wenden Sie sich bitte an Frau Leonhardt (03745/741-112), E-Mail: Leonhardt.Hauptamt@Stadt-Falkenstein.de

Hinweis: Wir versenden keine Eingangsbestätigungen für eingegangene Bewerbungen, bestätigen Ihnen den Eingang aber gern telefonisch. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, insbesondere Reisekosten, werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Anderenfalls werden die Unterlagen nach Ablauf eines halben Jahres vernichtet.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Falkenstein/Vogtl., den 06.09.2024


M. Siegemund
Vorsitzender LAG

TAXI Mattheß

Ronny Mattheß

Dr. Friedrich-Wolf-Str. 2
08529 Plauen

Tel.: 0 37 41 / 3 94 67 99
Mobil: 0171 / 2 66 50 76

Ihr Spezialist für ...

- Personenbeförderungen mit Taxi u. Kleinbus bis 8 Personen
- Schülerfahrten u. Rollstuhltransport
- Krankenfahrten für alle Kassen

Notarielle Online-Verfahren – vereinfachtes Verfahren für Bürger

Bereits seit dem 1. August 2022 ist es möglich, die Gründung einer GmbH oder einer UG sowie Anmeldungen zum Handelsregister und zu weiteren Registern online durchzuführen. Der Gesetzgeber hat zum 1. August 2023 den Anwendungsbereich der notariellen Online-Verfahren ausgedehnt, sodass auch Sacheinlagen bzw. Sachagios im GmbH-Gründungsprozess sowie einstimmige Gesellschafterbeschlüsse über Kapitalerhöhungen und andere Satzungsänderungen in virtueller Anwesenheit bei der Notarin bzw. dem Notar gefasst werden können. Nunmehr wurde die bürgerseitige Antragsstrecke optimiert, sodass die Vorteile der Online-Verfahren noch einfacher genutzt werden können.

Die notariellen Online-Verfahren

Wer ein Unternehmen gründen möchte, stellt sich häufig die Frage, wie der Gründungsprozess konkret abläuft. In der Vergangenheit war stets ein Präsenztermin beim Notar notwendig. Die notariellen Online-Verfahren ermöglichen es nunmehr, dass von der initialen Gründung einer GmbH oder UG über Kapitalmaßnahmen und Satzungsänderungen bis hin zur Liquidation und Anmeldung der Löschung aus dem Handelsregister alle erforderlichen Beschlüsse rein online gefasst und angemeldet werden können. Ein Gang zum Notar vor Ort bleibt selbstverständlich möglich, ist aber nicht mehr zwingend erforderlich. „Hierdurch wird nicht nur der Komfort bei der Durchführung derartiger Vorgänge erhöht, sondern zugleich die Effizienz durch die Einsparung von Wegstrecken optimiert“, bemerkt Tim Hofmann, Geschäftsführer der Notarkammer Sachsen.

Verbesserung der Antragsstrecke

Die Antragsstrecke, welche Bürger vor der Beurkundung durchlaufen müssen, wurde grundlegend überarbeitet und optimiert. „Sie ist nun einfacher, intuitiver sowie übersichtlicher und kann über das Bürgerportal <https://online.notar.de> gestartet werden. Dort sind auch umfangreiche Erläuterungen abrufbar“, erklärt Hofmann.

Nach einer erstmaligen Registrierung, welche nur wenige Minuten in Anspruch nimmt, gelangt man in seinen persönlichen virtuellen Bereich, in welchem man sich mit seinem Beurkundungsvorhaben zügig an eine Notarin oder einen Notar wenden kann. „Notarinnen und Notare dürfen im Rahmen von Online-Verfahren nur tätig werden, wenn der Sitz der Gesellschaft oder der Wohnsitz eines Gesellschafters bzw. Geschäftsführers in ihrem Amtsbereich liegt“, erläutert Hofmann. Nach Angabe der wesentlichen Daten können die Gründer den Notar bzw. die Notarin aus einer sodann angezeigten Liste auswählen. „Beim Ausfüllen der Grunddaten sollte auf eine möglichst sorgfältige Eingabe geachtet werden, um im weiteren Gründungsprozess Verzögerungen und Mehraufwand zu vermeiden“, betont Hofmann.

Im Bürgerportal können Entwürfe und sonstige Dokumente ausgetauscht, Termine vereinbart oder auch ein Beratungstermin per Videokonferenz durchgeführt werden. Zudem steht ein privater Chat zur Verfügung. Es können außerdem Steuerberater oder Geschäftspartner in das Verfahren einbezogen werden. Die Beurkundung erfolgt im Wesentlichen wie im Notarbüro vor Ort: Die Urkunde wird den Beteiligten vorgelesen und erläutert, Rückfragen werden besprochen und mögliche Änderungen sogleich vor den Beteiligten in das Dokument eingearbeitet. Sind alle Fragen geklärt und besteht Einverständnis mit der Urkunde, wird diese mittels einer qualifizierten elektronischen Signatur digital unterzeichnet.

Vorteile der Online-Verfahren bestehen uneingeschränkt fort

Bei der digitalen Beurkundung werden auch nach der Optimierung der

Antragsstrecke höchste Anforderungen an die Identifizierung der Beteiligten gewahrt. Hierzu wird die Online-Funktion des Personalausweises genutzt, deren Daten über das Smartphone ausgelesen und auf Echtheit sowie Manipulationsfreiheit geprüft werden. Zusätzlich wird auch die elektronisch unmittelbar auf dem Ausweisdokument gespeicherte Lichtbilddatei ausgelesen und im Beurkundungstermin von der Notarin oder dem Notar abgeglichen. Alle Beteiligten „unterzeichnen“ sodann mit einer individuell durch TAN-Eingabe erstellten qualifizierten elektronischen Signatur, dem in besonderer Weise fälschungssicheren elektronischen Ersatz einer klassischen Unterschrift. Ähnlich wie die TAN beim Online-Banking wird die Signatur jedes Mal neu erzeugt, sodass eine betrügerische Mehrfachverwendung ausgeschlossen ist.

Auch die Vorgaben an den Datenschutz werden vollumfänglich beachtet: „Das System wird von der Bundesnotarkammer in staatlicher Verwaltung betrieben – und nicht von kommerziellen privaten Anbietern. Die Daten liegen verschlüsselt auf Servern in Deutschland“, stellt Hofmann fest. In anderen Ländern – darunter beispielsweise auch Österreich – werden die nach deutschem Recht erforderlichen Anforderungen an Rechtssicherheit, Vertraulichkeit und Datenschutz nicht in gleicher Weise gewährleistet. Virtuelle Beurkundungen und Beglaubigungen aus diesen Staaten werden daher von Registergerichten in Deutschland regelmäßig nicht anerkannt. Um sich vor vermeidbaren Schäden zu schützen, sollten derartige Angebote besser gemieden werden.

Die Beurkundung im Online-Verfahren dauert nach erfolgreicher Identifikation der Beteiligten nicht länger als beim Notar vor Ort. Die Erstellung der qualifizierten elektronischen Signatur nimmt ungefähr soviel Zeit in Anspruch wie die Unterschrift, welche sie ersetzt. Die Bedienung erfolgt einfach und intuitiv mittels einer individuellen TAN-Eingabe. „Für die Gründung einer klassischen GmbH sollten etwa 60 bis 90 Minuten eingeplant werden. Bei komplexen Gestaltungen oder einem langen Satzungstext kann der Vorgang jedoch mehr Zeit in Anspruch nehmen“, so Hofmann.

Technische Voraussetzungen

Um die Dienste zu nutzen, werden lediglich ein Smartphone mit der Notar-App, ein Computer oder Tablet sowie ein gültiges Ausweis- und Lichtbilddokument mit freigeschalteter eID-Funktion benötigt, zum Beispiel der Personalausweis. Bei Ausweisdokumenten, welche vor dem 2. August 2021 ausgestellt wurden, wird zusätzlich ein Reisepass benötigt, um für eine verlässliche Identifizierung das Lichtbild auslesen zu können.

Weitergehende Informationen und den Startpunkt für Ihr notarielles Online-Verfahren finden Sie unter <https://online.notar.de>. Ergänzend steht Ihnen auch die neue Website der Bundesnotarkammer zur GmbH-Gründung unter <https://gmbh-gruenden.notar.de> zur Verfügung.

Mehr Informationen und Bildmaterial zu diesem Thema und zu weiteren Themen finden Sie auf der Internetseite des Medienverbands der Notarkammern unter www.medienverbund-notarkammern.de.

Über die Notarkammer Sachsen

Die Notarkammer Sachsen ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Im Freistaat Sachsen amtieren derzeit insgesamt 110 Notarinnen und Notare, die in der Notarkammer Sachsen zusammengeschlossen sind. Die Notarkammer sorgt für eine gewissenhafte und lautere Berufsausübung der Notare und Notarassessoren, unterstützt die Aufsichtsbehörden bei ihrer Tätigkeit und fördert die Pflege des Notariatsrechts. Außerdem ist die Notarkammer für die Fortbildung der Notare und die Ausbildung des notariellen Nachwuchses verantwortlich.

Notarinnen und Notare in Sachsen sind im Suchdienst der Notarkammer unter: www.notarkammer-sachsen.de zu finden.

Plauen im Bombenkrieg

3. Auflage - überarbeitet und ergänzt

Was unterscheidet die 3. Auflage von ihren Vorgängerinnen?

Der Umfang des Buches ist um mehr als 60 Seiten gewachsen.

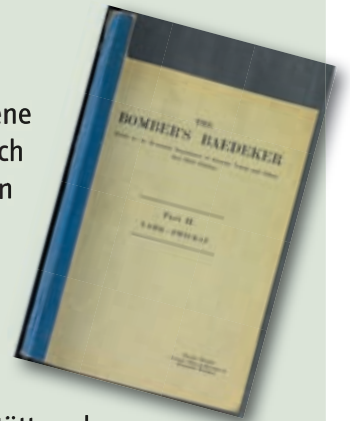
Dieses Wachstum erklärt sich daraus, dass in den zurückliegenden 10 Jahren neu gewonnene Erkenntnisse über den Bombenkrieg und zahlreiche historische Fotos, die ereignisnah nach den Angriffen am 12. September 1944 und 16. Januar 1945 von professionellen Fotografen aufgenommen worden sind, in das Buch eingeflossen sind.

Einen herausragenden Fund stellt „Bomber's Baedeker“ dar - Zielhandbuch der Britischen Royal Air Force und „Anatomie der Deutschen Wirtschaft“ zugleich. Der die Stadt Plauen betreffende Eintrag wird erstmalig veröffentlicht.

Erstmals veröffentlicht werden auch rare Fotografien, mit denen seinerzeit der Baufortschritt bei der Errichtung der Panzermontagehalle der Vomag AG und der Produktionsstätten der Vogtländischen Metallwerke dokumentiert wurden. Einige der Aufnahmen eröffnen dem Betrachter ungewohnte Perspektiven auf heute geläufige Anblicke.

Ein Teil der von Lars Buchmann großzügig zur Verfügung gestellten Aufnahmen wurden nachträglich koloriert, was ihnen noch größere Unmittelbarkeit und Authentizität verleiht.

Last not least wird jeder der 14 gegen Plauen gerichteten Angriffe nun mit einem knappen Text in größere Zusammenhänge eingeordnet und näher erläutert, was zum besseren Verständnis des historischen Geschehens beitragen dürfte.



erhältlich bei:

PCC Printhouse Colour Concept

Inh. Helko Grimm

Dorfstr. 6, 08539 Rosenbach OT Fasendorf

Tel. 03 74 31 / 24 37 88

helko.grimm@pccweb.de

ISBN 978-3-9823003-0-6

**Preis
28,95 €**